



---

**LV: 1654-5 Bauabschnitt D: Ostfahrbahn und Kita-Parkplatz**

---

**Inhaltsverzeichnis**

**Seite**

1.	Straßenbauarbeiten Ostfahrbahn	2
1.1.	Baustelleneinrichtung, Baubegleitende Leistungen	2
1.5.	Verkehrssicherung an Arbeitsstellen	5
1.6.	Erdbau	8
1.8.	Baugruben, Leitungsräben	14
1.9.	Wasserhaltung	17
1.10.	Entwässerung für Straßen	18
1.12.	Ungebundene Tragschichten	24
1.13.	Asphaltbauweisen	27
1.14.	Betonbauweisen	35
1.15.	Pflaster, Platten, Borde, Rinnen	37
1.30.	Verkehrsbeschilderung	46
1.90.	Verschiedenes	48
2.	Straßenbauarbeiten Kitaparkplatz	49
2.1.	Baustelleneinrichtung, Baubegleitende Leistungen	49
2.5.	Verkehrssicherung an Arbeitsstellen	51
2.6.	Erdbau	55
2.8.	Baugruben, Leitungsräben	59
2.9.	Wasserhaltung	61
2.10.	Entwässerung für Straßen	62
2.12.	Ungebundene Tragschichten	66
2.13.	Asphaltbauweisen	67
2.15.	Pflaster, Platten, Borde, Rinnen	68
2.31.	Fahrbahnmarkierungen	71
2.90.	Verschiedenes	72
	Zusammenstellung	74



**LV: 1654-5 Bauabschnitt D: Ostfahrbahn und Kita-Parkplatz**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
<b>1.</b>	<b>Straßenbauarbeiten Ostfahrbahn</b>				
<b>1.1.</b>	<b>Baustelleneinrichtung, Baubegleitende Leistungen</b>				
<b>1.1.10.</b>	StL-Nr. 10.101/107.11 <b>Baustelle einrichten Sämtl.LV-Abschn. Zufahrt vorh.</b> Geräte, Werkzeuge und sonstige Betriebsmittel, die zur vertragsgemäßen Ausführung der Bauleistungen erforderlich sind, auf die Baustelle bringen, bereitstellen und - soweit der Geräteeinsatz nicht gesondert vergütet wird - betriebsfertig aufstellen einschl. der dafür notwendigen Arbeiten. Die erforderlichen festen Anlagen herstellen. Baubüros, Unterkünfte, Werkstätten, Lager-schuppen und dgl., soweit erforderlich, antransportieren, aufbauen und einrichten. Strom-, Wasser-, Fern-sprechanschluss sowie Entsorgungseinrichtungen und dgl. für die Baustelle, soweit erforderlich, herstellen. Bei Bedarf Lagerplätze, sonstige Platzbefestigungen und Wege im Baustellenbereich anlegen. Oberbodenarbeiten einschl. Beseitigen von Aufwuchs für die Baustelleneinrichtung, soweit erforderlich, ausführen. Flächen beschaffen, sofern die vom AG zur Verfügung gestellten nicht ausreichen. Kosten für Vorhalten, Unterhalten und Betreiben der Geräte, Anlagen und Einrichtungen einschl. Mieten, Pacht, Gebühren und dgl. werden nicht mit dieser Pauschale, sondern mit den Einheitspreisen der betreffenden Teilleistungen vergütet. Soweit nicht für bestimmte Leistungen für das Einrichten der Baustelle gesonderte Positionen im Leistungsverzeichnis enthalten sind, gilt die Pauschale für alle Leistungen sämtlicher Abschnitte des Leistungsverzeichnisses. Zufahrt zur Baustelle vorhanden.	1,00	Psch		.....
<b>1.1.20.</b>	StL-Nr. 10.101/112.01 <b>Baustelle räumen Sämtl. LV-Abschn.</b> Baustelle von allen Geräten, Anlagen, Einrichtungen und dgl. räumen. Benutzte Flächen und Wege entsprechend dem ursprünglichen Zustand herrichten. Soweit nicht für bestimmte Leistungen für das Räumen der Baustelle gesonderte Positionen im Leistungsverzeichnis enthalten sind, gilt die Pauschale für alle Leistungen sämtlicher Abschnitte des Leistungsverzeichnisses.	1,00	Psch		.....



**LV: 1654-5 Bauabschnitt D: Ostfahrbahn und Kita-Parkplatz**

<b>OZ</b>	<b>Leistungsbeschreibung</b>	<b>Menge</b>	<b>Einheit</b>	<b>Einheitspreis in EUR</b>	<b>Gesamtbetrag in EUR</b>
<b>1.1.30.</b>	<p><b>Abrechnungszeichnung herstellen</b>                      Für die Abrechnung ist eine Abrechnungszeichnung für diesen LV-Abschnitt im Maßstab 1:250 herzustellen.                      In der Zeichnung müssen alle Maße, die zur Prüfung der Rechnung nötig sind, unmittelbar zu ersehen sein.</p>	1,00	psch	.....	.....
<b>1.1.40.</b>	<p><b>Aufgrabeschein lösen</b>                      Aufgrabeschein für alle Abschnitte des LV beim zuständigen Bezirksamt lösen einschl. Erstellung aller dafür notwendigen Unterlagen.</p>	1,00	psch	.....	.....
<b>1.1.50.</b>	<p><b>Bauzeitenplan herstellen und anpassen</b>                      Bauzeitenplan für alle Abschnitte des LV zweifach herstellen.                      Plan dem Bauverlauf anpassen.                      Plan nach der jeweiligen Anpassung dem AG in zweifacher Ausfertigung übergeben.</p>	1,00	psch	.....	.....
<b>1.1.60.</b>	<p><b>Stahlplatten liefern, vorhalten</b>                      Stahlplatten liefern, vorhalten und zum Abdecken von Leitungsgräben/Arbeitsbereichen auf der Baustelle vorhalten, bei Bedarf verlegen und nach Fertigstellung der Baumaßname entfernen.                      Abmessungen: 2,00 x 3,00 m</p>	2,00	St	.....	.....
<b>1.1.70.</b>	<p>StL-Nr. 07.101/620  <b>Lichtbilder herst. und liefern</b>                      Lichtbilder über den wesentlichen Bauablauf des Bauwerks in digitalisierter Form (Auflösung mindestens 1024 mal 768 Pixel, 24 Farben) mit Digitalkamera herstellen und auf mit dem AG abgestimmten Datenträger (CD oder DVD) liefern.                      Das Komprimierungsverhältnis bzw. die Bildqualität ist so zu wählen, dass durch die Komprimierung keine für den Sachverhalt wesentlichen Bildinformationen verloren gehen.</p>	500,00	St	.....	.....



**LV: 1654-5 Bauabschnitt D: Ostfahrbahn und Kita-Parkplatz**

<b>OZ</b>	<b>Leistungsbeschreibung</b>	<b>Menge</b>	<b>Einheit</b>	<b>Einheitspreis in EUR</b>	<b>Gesamtbetrag in EUR</b>
1.1.80.	StL-Nr. 07.101/707 <b>Belastungsfahrzeug bereitstellen</b> Belastungsfahrzeug als Gegengewicht (z.B. ausreichend beladener Lkw) für Plattendruckversuch bei Kontrollprüfungen bereitstellen.	8,00	h	.....	.....
Summe 1.1.	Baustelleneinrichtung, Baubegleitende ..				.....



**LV: 1654-5 Bauabschnitt D: Ostfahrbahn und Kita-Parkplatz**

<b>OZ</b>	<b>Leistungsbeschreibung</b>	<b>Menge</b>	<b>Einheit</b>	<b>Einheitspreis in EUR</b>	<b>Gesamtbetrag in EUR</b>
<b>1.5.</b>	<b>Verkehrssicherung an Arbeitsstellen</b>  Die aus dem Bauablauf und der Verkehrssicherung resultierenden Zufahrtseinschränkungen sind den Anliegern ca. 2 Wochen vor Baubeginn mitzuteilen. Der Aufwand dafür wird nicht gesondert vergütet und ist in die Positionen zur Verkehrssicherung einzurechnen.				
<b>1.5.10.</b>	<b>Kaltasphalt einbauen und aufnehmen</b> Kaltasphalt liefern, als Bordanrampung für Fußgängerfurt einbauen, ständig unterhalten, nach Bedarfsende Anrampung wieder aufbrechen und aufnehmen. Höhenunterschied der Anrampung bis 12 cm. Sämtliches Aufbruchgut in Eigentum des AN übernehmen, von der Baustelle entfernen und einer Wiederverwertung zuführen.	10,00	m	.....	.....
<b>1.5.20.</b>	<b>Leerrohr im Kaltasphalt einbauen und aufnehmen</b> Leerrohr zur Aufrechterhaltung der Straßenentwässerung in Kaltasphalt einbauen, unterhalten, nach Bedarfsende wieder mit ausbauen und aufnehmen. Sämtliches Aufbruchgut in Eigentum des AN übernehmen, von der Baustelle entfernen und einer Wiederverwertung zuführen.	10,00	m	.....	.....
<b>1.5.30.</b>	StL-Nr. 07.105/401.15.02.07.10 <b>Reflektierende Absperrschranken mit Strahlern anfahren und aufstellen.</b> Absperrgerät oder Warneinrichtung aufstellen und beseitigen, für die Bauzeit vorhalten, warten und betreiben. Vorübergehende Sicherungsmaßnahmen durchführen. 70 v.H. des Preises werden nach Aufstellen, der Rest nach Beseitigen vergütet. Absperrschranke Größe 250x2000 mm mit Aufstellvorr. Mit retroreflektierender Folie der Bauart Typ 2. Mit 5 Richtstrahlern einseitig, rotes Dauerlicht. Mit Tasteleiste.	10,00	St	.....	.....



**LV: 1654-5 Bauabschnitt D: Ostfahrbahn und Kita-Parkplatz**

<b>OZ</b>	<b>Leistungsbeschreibung</b>	<b>Menge</b>	<b>Einheit</b>	<b>Einheitspreis in EUR</b>	<b>Gesamtbetrag in EUR</b>
1.5.40.	StL-Nr. 07.105/411.20 <b>Absperrschranke umsetzen</b> Absperrgerät oder Warneinrichtung umsetzen. Vorübergehende Sicherungsmaßnahmen durchführen. Absperrschranke.	10,00	St	.....	.....
1.5.50.	StL-Nr. 07.105/401.01.02.01.01 <b>Reflektierende Leitbaken mit Richtstr. aufstellen.</b> Absperrgerät oder Warneinrichtung aufstellen und beseitigen, für die Bauzeit vorhalten, warten und betreiben. Vorübergehende Sicherungsmaßnahmen durchführen. 70 v.H. des Preises werden nach Aufstellen, der Rest nach Beseitigen vergütet. Leitbake Größe 1000x250 mm einseitig. Mit retroreflektierender Folie der Bauart Typ 2. Mit 1 Richtstrahler einseitig, gelbes Dauerlicht. Energieversorgung nach Wahl des AN.	5,00	St	.....	.....
1.5.60.	StL-Nr. 07.105/401.01.02.00.00 <b>Reflektierende Leitbaken aufstellen.</b> Absperrgerät oder Warneinrichtung aufstellen und beseitigen, für die Bauzeit vorhalten, warten und betreiben. Vorübergehende Sicherungsmaßnahmen durchführen. 70 v.H. des Preises werden nach Aufstellen, der Rest nach Beseitigen vergütet. Leitbake Größe 1000x250 mm einseitig. Mit retroreflektierender Folie der Bauart Typ 2.	10,00	St	.....	.....
1.5.70.	StL-Nr. 07.105/411.10 <b>Leitbake umsetzen</b> Absperrgerät oder Warneinrichtung umsetzen. Vorübergehende Sicherungsmaßnahmen durchführen. Leitbake.	15,00	St	.....	.....
1.5.80.	StL-Nr. 07.105/201.01.00.23.00 <b>Verkehrsschild aufstellen Ronde,Dreie.Quad.</b> Verkehrsschild aufstellen und beseitigen, für die Bauzeit vorhalten und warten. Aufstellvorrichtung nach stat. Erfordernissen. Vorübergehende Sicherungsmaßnahmen durchführen. 70 v.H. des Preises werden nach Aufstellen, der Rest nach Beseitigen vergütet.				



**LV: 1654-5 Bauabschnitt D: Ostfahrbahn und Kita-Parkplatz**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Verkehrsschild = Ronde, Dreieck, Quadrat. Retroreflektierend mit Folie der Bauart Typ 2. Aufstellvorrichtung mit Fußplatte aufstellen.	5,00	St	.....	.....
<b>1.5.90.</b>	StL-Nr. 07.105/306.11.91.11.91 <b>vorübergehende Markierung Typ I herstellen</b> Markierung Typ I für vorübergehende Markierung herstel- len und warten. Zu markierende Fläche von losem Schmutz reinigen. Vormarkieren. Sicherungsmaßnahmen durchfüh- ren. Abgerechnet wird der markierte Strich. Markierung = Durchgehender Strich. Strichbreite = 0,12 m. Markierungsstoff 'gelbe Folie' Tages-/Nachtsichtbarkeit = Klasse Q 2/R 3 Griffigkeits- klasse = S 1. Verkehrsklasse = P 2. Überrollbarkeitsklasse T 1. Unterlage 'Asphaltbinder / -decke' Markierungsfolie rückstandsfrei und deckenschonend ent- fernen. Markierungsabfall aufnehmen und der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	20,00	m	.....	.....
Summe	1.5. Verkehrssicherung an Arbeitsstellen				.....



**LV: 1654-5 Bauabschnitt D: Ostfahrbahn und Kita-Parkplatz**

<b>OZ</b>	<b>Leistungsbeschreibung</b>	<b>Menge</b>	<b>Einheit</b>	<b>Einheitspreis in EUR</b>	<b>Gesamtbetrag in EUR</b>
<b>1.6.</b>	<b>Erdbau</b>				
<b>1.6.10.</b>	StL-Nr. 13.806/012.19.41.01 <b>Strauchbestand im Mittelstr. roden Breite bis 1 m</b> Strauchbestand jeder Art im Mittelstreifen roden. Abgerechnet wird die Länge des unbefestigten Mittelstreifens. Breite bis 1,00 m. Mittlere Höhe 'bis 1,00 m ' Wurzellöcher unterhalb des Planums mit geeignetem Boden verfüllen, Boden verdichten. Boden liefern. Wurzelstöcke der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Schlagabraum der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	250,00	m	.....	.....
<b>1.6.20.</b>	<b>Steine auflesen, Mittelinsel, lagern</b> Steine auf Vegetationsflächen von der Oberfläche auflesen und in Haufen auf der Mittelinsel lagern. Fläche 'Seitenstreifen an der Mittelinsel ' Steine 'Feldsteine bis 30 cm '	250,00	m2	.....	.....
<b>1.6.30.</b>	StL-Nr. 08.106/125.02.10 <b>Oberboden abtragen Abtrag 10 -30 cm Abrechnung Abtrag</b> Oberboden ggf. einschließlich Vegetationsdecke abtragen und der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Dicke des Abtrages über 10 bis 30 cm. Abgerechnet wird nach Abtragsprofilen.	5,00	m3	.....	.....
<b>1.6.40.</b>	<b>Bodenlager "Wanne" herst. Fläche des AN</b> Bodenlagerfläche außerhalb der Baustelle auf Flächen des AN für Bodenmieten als dichte "Wanne" in einer vom AN zu wählenden Weise ausbilden, Bodenmieten vor Regenwasser schützen. Einschließlich auffangen, behandeln und entsorgen von Wasser welches innerhalb des Systems anfällt. Einschließlich Rückbau der Bodenlagerfläche, Entsorgen des Abdichtungsmaterials und Wiederherstellung des Urzustandes der Lagerfläche.	100,00	m2	.....	.....
<b>1.6.50.</b>	<b>Boden lösen und zur "Wanne" fördern</b> Boden aus Abtragsbereichen profiligerecht lösen, laden zur Bodenlagerfläche "Wanne" fördern und entsprechend der Vorprobe sortiert abladen.				



**LV: 1654-5 Bauabschnitt D: Ostfahrbahn und Kita-Parkplatz**

<b>OZ</b>	<b>Leistungsbeschreibung</b>	<b>Menge</b>	<b>Einheit</b>	<b>Einheitspreis in EUR</b>	<b>Gesamtbetrag in EUR</b>
	Klasse 3 bis 5. Das Herstellen des Planums wird gesondert vergütet. Abgerechnet wird nach Wiegenoten.	310,00	m3	.....	.....
<b>1.6.60.</b>	<b>Zulage: Handschachtungen</b> Als Zulage zu den Positionen 'Boden lösen und entfernen' Handschachtungen im Bereich von Ver- und Entsorgungsleitungen.	20,00	m3	.....	.....
<b>1.6.70.</b>	<b>Boden gemäß LAGA beproben</b> Belastetes Material beproben einschl. Probenahme. Material = Boden Klasse 3 bis 5. Beurteilung nach Schadstoffbelastung im Feststoff und Eluat gemäß LAGA. Die Probenahme, Analytik und Bewertung muss von einem Labor erfolgen das von der  Freien und Hansestadt Hamburg, Behörde für Gesundheit u. Verbraucherschutz - Institut für Hygiene und Umwelt - - Umweltuntersuchungen -  anerkannt ist.  Die Untersuchungsergebnisse sind den AG in 2-facher Ausfertigung zu übergeben.	4,00	St	.....	.....
<b>1.6.80.</b>	<b>Boden Z 0 aus "Wanne" laden, verwerten</b> Unbelasteten Boden aus Bodenlagerfläche "Wanne" laden, und der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Klasse 3 bis 5. Zuordnungswert Z 0 gem. LAGA Sämtlichen Boden in Eigentum des AN übernehmen und einer Verwertung zuführen. Entsorgungsnachweis führen. Das Herstellen des Planums wird gesondert vergütet. Das spezifische Gewicht des Bodens wird mit 1,85 t/m3 angenommen.	75,00	m3	.....	.....
<b>1.6.90.</b>	<b>Boden Z 1 aus "Wanne" laden, verwerten</b> Belasteten Boden aus Bodenlagerfläche "Wanne" laden und der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Klasse 3 bis 5. Zuordnungswert Z 1 gem. LAGA				



LV: 1654-5 Bauabschnitt D: Ostfahrbahn und Kita-Parkplatz

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Sämtlichen Boden in Eigentum des AN übernehmen und einer Verwertung zuführen. Entsorgungsnachweis führen. Das Herstellen des Planums wird gesondert vergütet. Das spezifische Gewicht des Bodens wird mit 1,85 t/m3 angenommen.	65,00	m3	.....	.....
1.6.100.	<b>Boden Z 1.1 aus "Wanne" laden, verwerten</b> Belasteten Boden aus Bodenlagerfläche "Wanne" laden und der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Klasse 3 bis 5. Zuordnungswert Z 1.1 gem. LAGA Sämtlichen Boden in Eigentum des AN übernehmen und einer Verwertung zuführen. Entsorgungsnachweis führen. Das Herstellen des Planums wird gesondert vergütet. Das spezifische Gewicht des Bodens wird mit 1,85 t/m3 angenommen.	65,00	m3	.....	.....
1.6.110.	<b>Boden Z 1.2 aus "Wanne" laden, verwerten</b> Belasteten Boden aus Bodenlagerfläche "Wanne" laden und der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Klasse 3 bis 5. Zuordnungswert Z 1.2 gem. LAGA Sämtlichen Boden in Eigentum des AN übernehmen und einer Verwertung zuführen. Entsorgungsnachweis führen. Das Herstellen des Planums wird gesondert vergütet. Das spezifische Gewicht des Bodens wird mit 1,85 t/m3 angenommen.	50,00	m3	.....	.....
1.6.120.	<b>Boden Z 2 aus "Wanne" laden, verwerten</b> Belasteten Boden aus Bodenlagerfläche "Wanne" laden und der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Klasse 3 bis 5. Zuordnungswert Z 2 gem. LAGA Sämtlichen Boden in Eigentum des AN übernehmen und einer Verwertung zuführen. Entsorgungsnachweis führen. Das Herstellen des Planums wird gesondert vergütet. Das spezifische Gewicht des Bodens wird mit 1,85 t/m3 angenommen.	105,00	t	.....	.....



**LV: 1654-5 Bauabschnitt D: Ostfahrbahn und Kita-Parkplatz**

<b>OZ</b>	<b>Leistungsbeschreibung</b>	<b>Menge</b>	<b>Einheit</b>	<b>Einheitspreis in EUR</b>	<b>Gesamtbetrag in EUR</b>
<b>1.6.130.</b>	<p><b>Material liefern und einbauen, Füllboden</b>                      Material liefern, profilgerecht einbauen und verdichten.                      Material = Grobkörniger Boden.                      Einbaustelle = Auftragsbereiche und Vertiefungen, die durch Aushub ungeeigneten Bodens und Abbruch von baulichen Anlagen oder Gebäuden entstanden sind.                      Das Herstellen des Planums wird gesondert vergütet.                      Abgerechnet wird nach Auftragsprofilen.</p>	50,00	m3	.....	.....
	<p>Vorbemerkungen zu den Folgepositionen:                      Die Baubegleitung durch einen Fachagrarwirt im Stundenlohn ist eine Bedarfs- und Nachweisposition. Abgerechnet wird nach tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden. Der Nachweis ist täglich zu erbringen.                      Die Handschachtung erfolgt zur Schonung der vorhandenen Bäume. Wurzeln mit über 2 cm Durchmesser sollen erhalten werden, Wurzeln mit 0,5 bis 2 cm Durchmesser sollen weitgehend geschont werden, unvermeidbare Wurzelabtrennungen sind mit glattem Schnitt durchzuführen. Freiliegende Wurzelteile sind mit Jutegewebe o.ä. zu bedecken und während der Bauzeit feucht zu halten.</p>				
<b>1.6.140.</b>	<p><b>Baubegleitung durch Fachagrarwirt für Baumpflege</b>                      Die Erdbauarbeiten im Baumumfeld sind von einem Fachgutachter vor Ort zu begleiten. Im Bedarfsfall ist der ausführenden Erdbaufirma Handschachtung anzuordnen. Je nach Erfordernis sind Maßnahmen zu ergreifen oder Empfehlungen an den AG abzugeben.                      Die Fachkunde des Fachagrarwirtes ist durch ein Prüfzeugnis einer Landwirtschaftskammer nachzuweisen!</p>	24,00	h	.....	.....
<b>1.6.150.</b>	<p>StL-Nr. 11.107/011.19.20.12.01  <b>Boden im Wurzelbereich aufnehmen Absaugen</b>                      Boden im Wurzelbereich von Bäumen nach Unterlagen des AG aufnehmen. Verletzungen der Wurzeln vermeiden. Unvermeidbare Wurzelabtrennungen mit glattem Schnitt durchführen. Schnitt-, Bruch- und Schürfwunden glatt schneiden.                      Boden absaugen.                      Flächenhafter Abtrag 'bis 20 cm tief auf Seitenstreifen entlang der Mittelinsel '                      Breite = 40 cm.                      Oberboden.                      Wurzelschnittstelle bis 2 cm Durchmesser mit wachstums-</p>				



**LV: 1654-5 Bauabschnitt D: Ostfahrbahn und Kita-Parkplatz**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	förderndem Stoff behandeln und bei Durchmesser über 2cm mit Wundbehandlungsmittel behandeln. Boden der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	10,00	m3	.....	.....
<b>1.6.160.</b>	<p>StL-Nr. 11.107/011.29.20.12.01</p> <p><b>Boden im Wurzelbereich aufnehmen Von Hand abtragen</b>                      Boden im Wurzelbereich von Bäumen nach Unterlagen des AG aufnehmen. Verletzungen der Wurzeln vermeiden. Unvermeidbare Wurzelabtrennungen mit glattem Schnitt durchführen. Schnitt-, Bruch- und Schürfwunden glatt schneiden.                      Boden von Hand abtragen.                      Flächenhafter Abtrag 'bis 20 cm tief auf Seitenstreifen entlang der Mittelinsel '                      Breite = 40 cm.                      Oberboden.                      Wurzelschnittstelle bis 2 cm Durchmesser mit wachstumsförderndem Stoff behandeln und bei Durchmesser über 2cm mit Wundbehandlungsmittel behandeln.                      Boden der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.</p>	10,00	m3	.....	.....
<b>1.6.170.</b>	<p>StL-Nr. 11.107/013.11.01</p> <p><b>Freigelegte Wurzelbereiche abdecken Strohmatte Feucht halten</b>                      Freigelegte Wurzelbereiche während der Bauzeit gegen Austrocknen abdecken.                      Wurzelabdeckung = Matten aus Stroh, Jute o.ä.                      Abdeckung während der Bauzeit feucht halten.                      Abdeckung vor dem Verfüllen der Abgrabung aufnehmen und von der Baustelle entfernen.</p>	20,00	m2	.....	.....
<b>1.6.180.</b>	<p><b>Wurzelvorhang herstellen, in mehreren Teillängen</b>                      Wurzelvorhang herstellen lt. DIN 18920 und RAS-LP 4                      Grabentiefe: bis 1,50 m                      Grabenbreite: bis 1,0 m                      Bodenklasse nach DIN 18 300: 3-5 einschl. Verbau                      Schutz des Wurzelbereiches durch Wurzelvorhang, Graben für Wurzelvorhang in Handarbeit herstellen, Wurzeln glatt abschneiden und gegen Austrocknung schützen.                      Anfallenden Boden abfahren.                      Graben auffüllen ohne Verdichtung bis 0,40 m unter der Oberfläche mit Gemisch aus ausgehobenem Unterboden, 1/5 Reifkompost, 7,5 kg/m3 organischem Handelsdünger und 2,5 kg/m3 Bodengranulat auf Algenbasis. Die oberen 0,40 m des</p>				



**LV: 1654-5 Bauabschnitt D: Ostfahrbahn und Kita-Parkplatz**

<b>OZ</b>	<b>Leistungsbeschreibung</b>	<b>Menge</b>	<b>Einheit</b>	<b>Einheitspreis in EUR</b>	<b>Gesamtbetrag in EUR</b>
	Grabens mit Gemisch aus ausgehobenem Oberboden und o.g. Beimengungen ebenfalls ohne Verdichtung verfüllen.				
		20,00	m	.....	.....
Summe	1.6.	Erdbau			.....



**LV: 1654-5 Bauabschnitt D: Ostfahrbahn und Kita-Parkplatz**

<b>OZ</b>	<b>Leistungsbeschreibung</b>	<b>Menge</b>	<b>Einheit</b>	<b>Einheitspreis in EUR</b>	<b>Gesamtbetrag in EUR</b>
<b>1.8.</b>	<b>Baugruben, Leitungsgräben</b>  Leitungsgräben Trummenanschlussleitungen				
<b>1.8.10.</b>	<b>Fremdltg. sichern quer zur Baugrube</b> Fremdleitungen nach Vorgabe der Betreiber sichern. Im Bereich von Leitungsgräben. Quer zur Baugrube. Mehrere Leitungen, die in der Draufsicht einen Zwischenraum von weniger als 1,0 m haben, werden wie eine Leitung mit einer um den Zwischenraum vergrößerten Breite abgerechnet.	10,00	m	.....	.....
<b>1.8.20.</b>	<b>Fremdltg. sichern parallel zur Baugrube</b> Fremdleitungen nach Vorgabe der Betreiber sichern. Im Bereich von Leitungsgräben. Parallel zur Baugrube. Mehrere Leitungen, die in der Draufsicht einen Zwischenraum von weniger als 1,0 m haben, werden wie eine Leitung mit einer um den Zwischenraum vergrößerten Breite abgerechnet.	30,00	m	.....	.....
<b>1.8.30.</b>	StL-Nr. 08.108/205.91.15.26.01 <b>Leitungsgraben herstellen, Tiefe bis 1,25 m, DN bis 150</b> Leitungsgraben profilgerecht herstellen. Straßenaufbruch wird gesondert vergütet. Boden-/Felsklasse '3 bis 5' Grabentiefe bis 1,25 m. Breite der Grabensohle für Rohr DN bis 150. Notwendigen Verbau entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen herstellen, vorhalten und entfernen. Aushub zur Wiederverwendung innerhalb der Baustelle lagern, nach Verlegen der Leitung in Graben einschließlich Leitungszone einbauen und verdichten. Zum Verfüllen nicht verwendeten Aushub der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Abgerechnet wird mit senkrechten Wänden. Grabenbreite nach DIN 18 300 ohne Berücksichtigung eines Verbaus.	10,00	m3	.....	.....
<b>1.8.40.</b>	StL-Nr. 08.108/205.92.15.26.01 <b>Leitungsgraben herstellen, Tiefe 1,25-1,75 m, DN bis 150</b> Leitungsgraben profilgerecht herstellen. Straßenaufbruch wird gesondert vergütet. Boden-/Felsklasse '3 bis 5' Grabentiefe über 1,25 bis 1,75 m.				



**LV: 1654-5 Bauabschnitt D: Ostfahrbahn und Kita-Parkplatz**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>Breite der Grabensohle für Rohr DN bis 150.                      Notwendigen Verbau entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen herstellen, vorhalten und entfernen.                      Aushub zur Wiederverwendung innerhalb der Baustelle lagern, nach Verlegen der Leitung in Graben einschließlich Leitungszone einbauen und verdichten.                      Zum Verfüllen nicht verwendeten Aushub der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.                      Abgerechnet wird mit senkrechten Wänden. Grabenbreite nach DIN 18 300 ohne Berücksichtigung eines Verbaus.</p>	10,00	m3	.....	.....
<b>1.8.50.</b>	<p><b>Leitungsgraben herstellen, Tiefe 1,75-2,50 m, DN bis 150</b>                      Leitungsgraben profilgerecht herstellen.                      Straßenaufbruch wird gesondert vergütet.                      Boden-/Felsklasse '3 bis 5 '                      Grabentiefe über 1,75 bis 2,50 m.                      Breite der Grabensohle für Rohr DN bis 150.                      Notwendigen Verbau entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen herstellen, vorhalten und entfernen.                      Aushub zur Wiederverwendung innerhalb der Baustelle lagern, nach Verlegen der Leitung in Graben einschließlich Leitungszone einbauen und verdichten.                      Zum Verfüllen nicht verwendeten Aushub der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.                      Abgerechnet wird mit senkrechten Wänden. Grabenbreite nach DIN 18 300 ohne Berücksichtigung eines Verbaus.</p>	5,00	m3	.....	.....
<b>1.8.60.</b>	<p><b>Zulage: Material lief.,in Leitungsgr.</b>                      Zulage zu den Positionen 'Leitungsgraben herstellen'.                      Material liefern, in Leitungsgraben einschließlich Schachtbaugruben einbauen und verdichten.                      Material = Gemischtkörniger Boden.                      Material für Einbau in Wasserschutzzonen geeignet.                      Material nach Verlegen der Leitung in Graben oberhalb der Leitungszone einbauen und verdichten.                      Abgerechnet wird mit senkrechten Wänden entsprechend der Abrechnung beim Aushub, abzüglich der durch Baukörper mit mehr als 0,1 m2 Querschnitt sowie durch Teilverfüllungen verdrängten Mengen.                       Zum Verfüllen nicht geeigneten Aushub der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.</p>	20,00	m3	.....	.....



**LV: 1654-5 Bauabschnitt D: Ostfahrbahn und Kita-Parkplatz**

<b>OZ</b>	<b>Leistungsbeschreibung</b>	<b>Menge</b>	<b>Einheit</b>	<b>Einheitspreis in EUR</b>	<b>Gesamtbetrag in EUR</b>
<b>1.8.70.</b>	<b>Zulage: Handschachtungen Leitungsgräben</b> Als Zulage zu den Positionen 'Leitungsgraben herstellen' Handschachtungen im Bereich von Wurzeln und von Ver- und Entsorgungsleitungen.	10,00	m3	.....	.....
<b>1.8.80.</b>	StL-Nr. 08.108/910.11.10.01 <b>Suchgraben herstellen Klasse 3 bis 5 Tiefe bis 1,25 m Aufbruch gesond. Boden einb.u.v.</b> Suchgraben nach Unterlagen des AG herstellen. Aushub zur Wiederverwendung seitlich lagern. Abgerechnet wird nach Abtragsprofilen. Boden-/Felsklasse 3 bis 5. Grabentiefe bis 1,25 m. Straßenaufbruch wird gesondert vergütet. Gelagerten Boden einbauen und verdichten.	5,00	m3	.....	.....
<b>1.8.90.</b>	<b>Findlinge in Leitungsgraben aufnehmen und abfahren, größer gleich 0,01 m³</b> Findlinge größer gleich 0,01 m³ in Leitungsgraben aufnehmen und unternehmerseitig abfahren; einschließlich Erdarbeiten.	5,00	St	.....	.....
Summe	1.8. Baugruben, Leitungsgräben				.....



**LV: 1654-5 Bauabschnitt D: Ostfahrbahn und Kita-Parkplatz**

<b>OZ</b>	<b>Leistungsbeschreibung</b>	<b>Menge</b>	<b>Einheit</b>	<b>Einheitspreis in EUR</b>	<b>Gesamtbetrag in EUR</b>
<b>1.9.</b>	<b>Wasserhaltung</b>  Im Vorfeld der Baumaßnahme wurde das vorh. Siel DN 250 durch die HSE verfüllt und die vorh. Schächte und Straßenabläufe bis 1,50 m unter GOK zurückgebaut und verfüllt. Bei Beginn der Baumaßnahme existiert somit auf der Ostfahrbahn der Hammer Straße keine Oberflächenentwässerung zwischen Claudiusstieg und Asmusweg.				
<b>1.9.10.</b>	<b>Oberflächenwasser ableiten</b> Das Oberflächenwasser der angrenzenden Fahrbahn ist vom Baufeld mit einem modellierten Wall aus Asphalttragschicht in die vorhandene Vorflut abzuleiten. Material: Asphalttragschicht inkl. liefern. Maßnahmen abschnittsweise entlang der Baustrecke herstellen, unterhalten und nach Gebrauchsende aufnehmen und fachgerecht entsorgen. Mit dieser Pauschale gewährleistet der AN, dass von der Fahrbahn ablaufendes Wasser nicht die Baudurchführung behindert bzw. erbrachte Bauleistungen schädigt.	1,00	psch		.....
Summe	1.9. Wasserhaltung				.....



**LV: 1654-5 Bauabschnitt D: Ostfahrbahn und Kita-Parkplatz**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
<b>1.10.</b>	<b>Entwässerung für Straßen</b>				
	<p>Im Vorfeld der Baumaßnahme wurde durch die HSE ein neues Siel DN 800 in geschlossener Bauweise in die Ostfahrbahn der Hammer Straße eingezogen. Die Anschlussleitungen der geplanten Straßenabläufe wurden bis auf eine Höhe von 1,50 m unter GOK bereits vorgelegt.</p> <p>Hinweis PP-Rohre                      Rohre und Formstücke aus Polypropylen, Rohrtyp KG 2000, Farbe grün, gem. DIN EN 1852 mit Steckmuffenverbindung in Baulängen von 1 - 6 m liefern, zur Verwendungsstelle transportieren, verlegen und dichten, einschl. Abfuhr des verdrängten Bodens.</p>				
<b>1.10.10.</b>	<p>StL-Nr. 06.110/313.29.99.19.00  <b>Anschlussleitung herstellen Rohr DN 150 PP-Rohre (KG 2000), bis 1,25 m</b>                      Anschlussleitung zum Schacht bzw. zur Sammelrohrleitung nach statischen und konstruktiven Erfordernissen nach DIN EN 1610 herstellen. Anschluss an Schacht bzw. Sammelrohrleitung sowie Formstücke werden gesondert vergütet.                      Rohr DN 150.                      Rohr 'vollwandiges Hochlastrohr aus Polypropylen, KG 2000 gem. DIN 8077/8078 sowie DIN EN 1852-1 '                      Rohrverbindung 'Steckmuffe mit fest eingeklemmtem Dichtring'                      Bettung 'nach DIN EN 1610, Typ 1 '                      Fließsohlentiefe bis 1,25 m.                      Überdeckungshöhe 'bis 1,10 m '</p>	20,00	m	.....	.....
<b>1.10.20.</b>	<p>StL-Nr. 06.110/313.29.99.99.00  <b>Anschlussleitung herstellen Rohr DN 150 PP-Rohre (KG 2000), 1,25 - 1,75 m</b>                      Anschlussleitung zum Schacht bzw. zur Sammelrohrleitung nach statischen und konstruktiven Erfordernissen nach DIN EN 1610 herstellen. Anschluss an Schacht bzw. Sammelrohrleitung sowie Formstücke werden gesondert vergütet.                      Rohr DN 150.                      Rohr 'vollwandiges Hochlastrohr aus Polypropylen, KG 2000 gem. DIN 8077/8078 sowie DIN EN 1852-1 '                      Rohrverbindung 'Steckmuffe mit fest eingeklemmtem Dichtring'                      Bettung 'nach DIN EN 1610, Typ 1 '                      Fließsohlentiefe '1,25 m bis 1,75 m '                      Überdeckungshöhe 'bis 1,60 m '</p>	15,00	m	.....	.....



**LV: 1654-5 Bauabschnitt D: Ostfahrbahn und Kita-Parkplatz**

<b>OZ</b>	<b>Leistungsbeschreibung</b>	<b>Menge</b>	<b>Einheit</b>	<b>Einheitspreis in EUR</b>	<b>Gesamtbetrag in EUR</b>
1.10.30.	StL-Nr. 06.110/313.29.99.99.00 <b>Anschlussleitung herstellen Rohr DN 150 PP-Rohre (KG 2000), 1,75 - 2,50 m</b> Anschlussleitung zum Schacht bzw. zur Sammelrohrleitung nach statischen und konstruktiven Erfordernissen nach DIN EN 1610 herstellen. Anschluss an Schacht bzw. Sammelrohrleitung sowie Formstücke werden gesondert vergütet. Rohr DN 150. Rohr 'vollwandiges Hochlastrohr aus Polypropylen, KG 2000 gem. DIN 8077/8078 sowie DIN EN 1852-1 ' Rohrverbindung 'Steckmuffe mit fest eingeklemmtem Dichtring' Bettung 'nach DIN EN 1610, Typ 1 ' Fließsohlentiefe '1,75 m bis 2,50 m ' Überdeckungshöhe 'bis 1,60 m '	5,00	m	.....	.....
1.10.40.	StL-Nr. 06.110/342.01.02 <b>Leitungszone verfüllen Boden liefern Rohr DN 150</b> Boden in Leitungszone nach DIN EN 1610 über Bettung einbauen und verdichten. Boden des AN. Rohr DN 150.	40,00	m	.....	.....
1.10.50.	StL-Nr. 06.110/362.23.91 <b>Rohranschluss herstellen (Zul) Anschluss DN 150 AL Kunststoff</b> Rohranschluss an Sammelrohrleitung herstellen, Anschluss dichten. Vergütet wird der Mehraufwand für das Herstellen des Anschlusses einschließlich eventueller Pass- und Sattelstücke gegenüber der bis zur Innenfläche der Sammelrohrleitung durchgemessenen Rohrleitung. Rohr DN der Anschlussleitung 150. Anschlussleitung aus Kunststoff. Sammelleitung 'aus Polymerbeton mit innen liegendem Glasfaserkabel' Öffnung für Rohranschluss durch Bohren herstellen.	1,00	St	.....	.....
1.10.60.	StL-Nr. 06.110/360.03.41.12 <b>Schachtanschluss herstellen (Zul) Rohr DN 150 Kunststoff Betonfertigteile Öffnung herst. Anschlussstück</b> Rohrleitung an Schacht anschließen, Anschluss dichten. Vergütet wird der Mehraufwand für das Herstellen des Anschlusses einschließlich eventueller Passstücke gegenüber der bis zur Innenfläche des Schachtes durchgemessenen Rohrleitung. Rohrleitung DN 150. Material = Kunststoff.				



**LV: 1654-5 Bauabschnitt D: Ostfahrbahn und Kita-Parkplatz**

<b>OZ</b>	<b>Leistungsbeschreibung</b>	<b>Menge</b>	<b>Einheit</b>	<b>Einheitspreis in EUR</b>	<b>Gesamtbetrag in EUR</b>
	Schacht aus Betonfertigteilen. Öffnung für Rohranschluss durch Bohren herstellen. Anschluss mit Schachtanschlussstück.	1,00	St	.....	.....
<b>1.10.70.</b>	<b>Manschettendichtung liefern und einbauen</b>  Manschettendichtung für das Verbinden von Rohren liefern und einbauen, einschl. der ggf. erforderlichen Flachgummiringe für den Ausgleich verschiedener Außendurchmesser, DN 150	10,00	St	.....	.....
<b>1.10.80.</b>	<b>Formstück einbauen (Zul) Überschiebmuffen KGU DN 150</b> Formstück in Rohrleitung einbauen. Vergütet wird der Mehraufwand für den Einbau des Formstückes gegenüber der bis zur Innenfläche der Sammelrohrleitung durchge- messenen Rohrleitung. Formstück = Überschiebmuffen KGU DN 150 aus Polypropylen DN 150. Material 'PP-Rohre KG 2000, SN 8.'	10,00	St	.....	.....
<b>1.10.90.</b>	StL-Nr. 06.110/367.21.99.03 <b>Formstück einbauen (Zul) Bogen DN 150</b> Formstück in Rohrleitung einbauen. Vergütet wird der Mehraufwand für den Einbau des Formstückes gegenüber der bis zur Innenfläche der Sammelrohrleitung durchge- messenen Rohrleitung. Formstück = Bogen DN 150. Material 'PP-Rohre KG 2000 (SN 8).'	20,00	St	.....	.....
<b>1.10.100.</b>	StL-Nr. 06.110/367.11.99.00 <b>Formstück einbauen (Zul) Teller DN 150</b> Formstück in Rohrleitung einbauen. Vergütet wird der Mehraufwand für den Einbau des Formstückes gegenüber der bis zur Innenfläche der Sammelrohrleitung durchge- messenen Rohrleitung. Formstück = Verschlusssteller DN 150. Material 'PP-Rohre KG 2000 (SN 8).'	5,00	St	.....	.....



**LV: 1654-5 Bauabschnitt D: Ostfahrbahn und Kita-Parkplatz**

<b>OZ</b>	<b>Leistungsbeschreibung</b>	<b>Menge</b>	<b>Einheit</b>	<b>Einheitspreis in EUR</b>	<b>Gesamtbetrag in EUR</b>
	Prüfungen, Untersuchungen, Sonstiges 'Trummenanschlussleitungen'				
<b>1.10.110.</b>	<p><b>Kameradurchfahrung ausführen DN 150 Haltung 30 m Vor Betrieb Ausw. 3-fach CD(ROM)</b>                      Kameradurchfahrung von Entwässerungsrohrleitungen ausführen. Auf Schadstellen untersuchen und auf Datenträger dokumentieren. Datenträger dem AG übergeben.                      Rohr DN 150 mm.                      Haltungslänge bis 30 m.                      Leitung vor Inbetriebnahme prüfen.                      Auswertung mit Angabe von Haltung, Rohrmaterial, Rohrdurchmesser, Haltungslänge, Gefälle im Rohr und Stationierung von seitlichen Zuläufen und Schadstellen schriftlich in 3-facher Ausfertigung vorlegen.                      Datenträger = CD(ROM), aufbereitet in Video-codec nach Unterlagen des AG.</p>	40,00	m	.....	.....
<b>1.10.120.</b>	<p><b>Entwässerungsleitung reinigen Rohr DN 150 Füll. bis 10 v.H. Räumg. verwerten</b>                      Entwässerungsleitung zur Vorbereitung auf die Kameradurchfahrung im Hochdruck- oder Vakuumspülverfahren reinigen. Räumgut vorentwässern.                      Rohr DN 150.                      Verschmutzung bis 10 v.H. der Profilhöhe.                      Räumgut nach Wahl des AN verwerten.</p>	40,00	m	.....	.....
<b>1.10.130.</b>	<p><b>Revisionsplan für Trummen und Anschlussleitungen herstellen</b>                      Revisionsplan über neu- bzw. ausgebaute Straßenabläufe einschl. der dazugehörigen Anschlussleitungen, Sattelstücke usw. in 2-facher Ausfertigung herstellen.                      Die Längen sind auf das jeweilige Siel einzumessen.</p>	1,00	psch	.....	.....
	Straßenabläufe				
<b>1.10.140.</b>	<p><b>Straßenablauf herstellen</b>                      Straßenablauf gemäß ZTV-Siele Hmb. aus Betonfertigteilen mit Aufsatz, nach Zeichnung, liefern und herstellen.                      Auflager aus Beton C 8/10, 10 cm dick.                      Fugen aus Mörtel MG III DIN 1053, dicht füllen,                      Füllung glattstreichen,</p>				



**LV: 1654-5 Bauabschnitt D: Ostfahrbahn und Kita-Parkplatz**

<b>OZ</b>	<b>Leistungsbeschreibung</b>	<b>Menge</b>	<b>Einheit</b>	<b>Einheitspreis in EUR</b>	<b>Gesamtbetrag in EUR</b>
	Erdarbeiten im Boden der Klassen 3 bis 5 ausführen, Boden der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Restbaugrube mit Beton C 8/10 zufüllen.	9,00	St	.....	.....
<b>1.10.150.</b>	<b>Aufsatz f. Straßenablauf aufsetzen 300x500,D,Guß Höhe Zug um Zug Distanzst.+Mörtel</b> Aufsatz für Straßenablauf nach DIN 1229 aufsetzen. Klasse D 400, Ausführung nach DIN 19 583, 300x500, mit Rahmen aus Gusseisen. Aufsatz zunächst provisorisch auflegen und entsprechend Bauablauf Zug um Zug bis auf planmäßige Höhe setzen. Fuge zwischen Fertigteilen mit Mörtel MG III nach DIN 1053 unter Verwendung von mindestens 3 Distanzstücken entsprechender Festigkeit füllen. Füllung glattstreichen.	9,00	St	.....	.....
<b>1.10.160.</b>	StL-Nr. 06.110/461.29.01 <b>Schachtabdeckung anpassen In Asph.-Fläche</b> Schachtabdeckung freilegen und nach Bauablauf Zug um Zug an die neue planmäßige Höhe anpassen. Aufbrucharbeiten zum Freilegen der Schachtabdeckung ausführen. Ausbauen sowie eventuelles Liefern und Einbauen von Schachtteilen werden gesondert vergütet. Fläche aus Asphalt. Schachtabdeckung 'bis 10 cm höher setzen ' Fuge mit Mörtel MG III nach DIN 1053 unter Verwendung von mindestens 3 Distanzstücken entsprechender Festigkeit füllen. Füllung glattstreichen.	3,00	St	.....	.....
<b>1.10.170.</b>	StL-Nr. 06.110/443.01 <b>Betonauflagering einbauen Höhe 60 mm</b> Betonauflagering nach DIN 4034-Teil 1, lichter DU 625 mm, in Mörtel MG III nach DIN 1053 einbauen. Fugen glattstreichen. Ringhöhe = 60 mm.	2,00	St	.....	.....



**LV: 1654-5 Bauabschnitt D: Ostfahrbahn und Kita-Parkplatz**

<b>OZ</b>	<b>Leistungsbeschreibung</b>	<b>Menge</b>	<b>Einheit</b>	<b>Einheitspreis in EUR</b>	<b>Gesamtbetrag in EUR</b>
<b>1.10.180.</b>	StL-Nr. 06.110/443.02 <b>Betonauflagerung einbauen Höhe 80 mm</b> Betonauflagerung nach DIN 4034-Teil 1, lichter DU 625 mm, in Mörtel MG III nach DIN 1053 einbauen. Fugen glattstreichen. Ringhöhe = 80 mm.	1,00	St	.....	.....
Summe	1.10.	Entwässerung für Straßen			.....



**LV: 1654-5 Bauabschnitt D: Ostfahrbahn und Kita-Parkplatz**

<b>OZ</b>	<b>Leistungsbeschreibung</b>	<b>Menge</b>	<b>Einheit</b>	<b>Einheitspreis in EUR</b>	<b>Gesamtbetrag in EUR</b>
<b>1.12.</b>	<b>Ungebundene Tragschichten</b>				
<b>1.12.10.</b>	StL-Nr. 10.112/003.99.91.04 <b>Schicht ohne Bindemittel aufnehmen, Grand</b> Schicht ohne Bindemittel aufnehmen. Erschwernisse durch Einbauten werden gesondert vergütet. Schicht 'Grand ' Dicke '3 - 5 cm ' Fläche 'Nebenflächen' Baustoffgemisch aus natürlichen Gesteinskörnungen. Baustoff der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	10,00	m2	.....	.....
<b>1.12.20.</b>	StL-Nr. 10.112/003.91.19.04 <b>Schicht ohne Bindemittel aufnehmen, Bettung, Dicke 10-15 cm</b> Schicht ohne Bindemittel aufnehmen. Erschwernisse durch Einbauten werden gesondert vergütet. Schicht 'Bettung Großpflaster unter Fahrbahn' Dicke 10 bis 15 cm. Fläche = Fahrbahn. Baustoffgemisch 'Kies-Sand-Gemisch ' Baustoff der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	1.250,00	m2	.....	.....
<b>1.12.30.</b>	StL-Nr. 10.112/003.33.91.04 <b>Schicht ohne Bindemittel aufnehmen, STS, Dicke 20-30 cm</b> Schicht ohne Bindemittel aufnehmen. Erschwernisse durch Einbauten werden gesondert vergütet. Schicht aus Baustoffgemisch für Schottertragschichten. Dicke über 20 bis 30 cm. Fläche 'Überfahrten ' Baustoffgemisch aus natürlichen Gesteinskörnungen. Baustoff der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	40,00	m2	.....	.....
<b>1.12.40.</b>	StL-Nr. 10.112/901.29 <b>Erschwernis durch Einbauten b.Aufnehmen</b> Erschwernis durch Einbauten. Beim Aufnehmen von Schichten ohne Bindemittel. Einbauten 'Schächte, Schieberkappen, Hydranten '	25,00	St	.....	.....
<b>1.12.50.</b>	StL-Nr. 10.112/017.91.01 <b>Unterlage profilieren</b> Unterlage für Schicht ohne Bindemittel auf Sollhöhe nach Unterlagen des AG profilieren und verdichten. Liefern von Baustoff bzw. Entfernen von überschüssigem Baustoff wird gesondert vergütet. Erschwernisse durch				



**LV: 1654-5 Bauabschnitt D: Ostfahrbahn und Kita-Parkplatz**

<b>OZ</b>	<b>Leistungsbeschreibung</b>	<b>Menge</b>	<b>Einheit</b>	<b>Einheitspreis in EUR</b>	<b>Gesamtbetrag in EUR</b>
	Einbauten werden gesondert vergütet. Unterlage 'vorhandener oder eingebrachter F1 Boden ' Verformungsmodul der profilierten Unterlage mindestens 45 MN/m2. Unebenheit innerhalb einer 4,00 m langen Messstrecke höchstens 2 cm in Längs- und Querrichtung.	2.250,00	m2	.....	.....
<b>1.12.60.</b>	StL-Nr. 10.112/107.90.00.90.01 <b>Frostschuttschicht herstellen, Nebenanlagen</b> Frostschuttschicht herstellen. In Verkehrsflächen 'Gehwege und Sicherheitsstreifen ' Einbaudicke '10 cm ' Abgerechnet wird nach Auftragsprofilen.	65,00	m3	.....	.....
<b>1.12.70.</b>	StL-Nr. 10.112/122.90.00.91 <b>Schicht aus frostunempf. Material herstellen, Fahrbahn Bk 1.8 + Provisorium</b> Schicht aus frostunempfindlichem Baustoffgemisch oder Boden herstellen. In Verkehrsflächen 'Fahrbahn Bk 1.8, in Streifen für die Fahrbahnverbreiterung, Breite bis 1,00 m ' Einbaudicke '30 cm ' Abgerechnet wird nach Auftragsprofilen.	100,00	m3	.....	.....
<b>1.12.80.</b>	StL-Nr. 10.112/122.90.00.91 <b>Schicht aus frostunempf. Material herstellen, Überfahrten</b> Schicht aus frostunempfindlichem Baustoffgemisch oder Boden herstellen. In Verkehrsflächen 'Überfahrten ' Einbaudicke '24 cm ' Abgerechnet wird nach Auftragsprofilen.	10,00	m3	.....	.....
<b>1.12.90.</b>	<b>Tragschicht herstellen in Überfahrten, HMV-Asche, Dicke 25 cm</b> Schottertragschicht herstellen. In Verkehrsflächen 'Überfahrten ' Baustoffgemisch '0/32 HMV-Asche (salzreduziert) ' Einbaudicke = 25 cm.	5,00	m3	.....	.....



**LV: 1654-5 Bauabschnitt D: Ostfahrbahn und Kita-Parkplatz**

<b>OZ</b>	<b>Leistungsbeschreibung</b>	<b>Menge</b>	<b>Einheit</b>	<b>Einheitspreis in EUR</b>	<b>Gesamtbetrag in EUR</b>
<b>1.12.100.</b>	<b>Tragschicht herstellen in Überfahrten, natürliche Gesteinkörnung, Dicke 25 cm</b> Schottertragschicht herstellen. In Verkehrsflächen 'Überfahrten ' Baustoffgemisch '0/32, natürliche Gesteinkörnung ' Einbaudicke = 25 cm.	10,00	m3	.....	.....
Summe	1.12. Ungebundene Tragschichten				.....



**LV: 1654-5 Bauabschnitt D: Ostfahrbahn und Kita-Parkplatz**

<b>OZ</b>	<b>Leistungsbeschreibung</b>	<b>Menge</b>	<b>Einheit</b>	<b>Einheitspreis in EUR</b>	<b>Gesamtbetrag in EUR</b>
<b>1.13.</b>	<b>Asphaltbauweisen</b>				
<b>1.13.10.</b>	StL-Nr. 10.113/037.10.99 <b>Asphaltbefestigung trennen, in Nebenfläche, Schneiden bis 10 cm Dicke</b> Asphaltbefestigung geradlinig trennen. Trennen durch Schneiden. Dicke der Asphaltbefestigung 'bis 10 cm Dicke '	60,00	m	.....	.....
<b>1.13.20.</b>	StL-Nr. 13.113/033.50.03.09.03 <b>Asphaltbefestigung aufnehmen, Nebenfläche</b> Asphaltbefestigung aufbrechen und aufnehmen. Abrechnung erfolgt nach Abtragsprofilen. Fläche = Rad- und Gehwege. Dicke der Asphaltbefestigung über 6 bis 12 cm. Gesamtaufbruchtiefe 'im zukünftigen Fahrbahnbereich bis 70cm sonst bis 20 cm ' Aufbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	10,00	m3	.....	.....
<b>1.13.30.</b>	<b>Pechhaltige Befestigung aufnehmen, Nebenfläche</b> Pechhaltige Befestigung lösen, aufnehmen und fördern, zum Sammelplatz für die Beprobung nach Wahl des AN. Beschaffenheit nach Unterlagen des AG. Abrechnung erfolgt nach Abtragsprofilen. Schicht 'Trag- und Deckschicht ' Dicke über 5 bis 10 cm. Fläche = Rad- und Gehwege. Lösen durch Aufbrechen. Pechhaltiges Fräsgut / Aufbruchgut entsorgen nach Unterlagen des AG. Entsorgen wird gesondert vergütet.	15,00	m3	.....	.....
<b>1.13.40.</b>	<b>Quantitativer Nachweis von Teer/Pech am zurückgewonnenen Bindemittel</b> Quantitativer Nachweis des PAK-Gehaltes nach EPA und Phenolindex einschließlich Rückgewinnung des Bindemittels.	4,00	St	.....	.....
<b>1.13.50.</b>	<b>Zulage: Pech-Material laden und zum Einsiedeldeich fördern</b> Auf LKW des AN geladenes pechhaltiges Material zur Annahmestelle  REMEX Mineralstoff GmbH (ETH Umwelttechnik GmbH) Einsiedeldeich 15 20539 Hamburg transportieren und abladen.				



**LV: 1654-5 Bauabschnitt D: Ostfahrbahn und Kita-Parkplatz**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Den Annahmepreis trägt der AG. Abgerechnet wird nach Wiegenoten.	20,00	t	.....	.....
	Provisorische Fahrbahn Bk 1,8 für die Verkehrsführung und Fahrbahnverbreiterung				
	Anspritzen der Unterlage Das Anspritzen muss mit gleichmäßiger Verteilung der Bindemittelmenge erfolgen. Erst, wenn die Bitumenemulsion gebrochen und das Wasser verdunstet ist, erfolgt der Einbau der nächsten Schicht.				
<b>1.13.60.</b>	StL-Nr. 10.113/062.99.01.32 <b>Bitumenemulsion aufsprühen, Asphalttragschicht, vor ABi, Provisorium</b> Bitumenemulsion zur Herstellung des Schichtenverbundes aufsprühen. In Verkehrsflächen 'Belastungsklasse 1.8 ' Unterlage 'Asphalttragschicht ' Bindemittel = C60BP1-S. Bindemittelmenge = 300 g/m2. Vor Einbau Asphaltbinderschicht.	60,00	m2	.....	.....
<b>1.13.70.</b>	StL-Nr. 10.113/062.99.01.23 <b>Bitumenemulsion aufsprühen, Asphaltbinderschicht, vor ADS, Provisorium</b> Bitumenemulsion zur Herstellung des Schichtenverbundes aufsprühen. In Verkehrsflächen 'Belastungsklasse 1.8 ' Unterlage 'Asphaltbinderschicht ' Bindemittel = C60BP1-S. Bindemittelmenge = 250 g/m2. Vor Einbau Asphaltdeckschicht.	60,00	m2	.....	.....
<b>1.13.80.</b>	<b>Asphalttragschicht in Streifen einbauen, 15 cm dick,</b> Asphalttragschicht aus Mischgut AC 22 T Hmb einbauen. Fläche = Fahrbahn Bk 1.8, Streifenbreite ca. 0,50 m bis 1,00 m Einbaudicke = 15 cm Bindemittel = 50/70. Verwendung von Asphaltgranulat ist zulässig.	60,00	m2	.....	.....



**LV: 1654-5 Bauabschnitt D: Ostfahrbahn und Kita-Parkplatz**

<b>OZ</b>	<b>Leistungsbeschreibung</b>	<b>Menge</b>	<b>Einheit</b>	<b>Einheitspreis in EUR</b>	<b>Gesamtbetrag in EUR</b>
<b>1.13.90.</b>	<p><b>Asphaltbinderschicht in Streifen herstellen, 6,5 cm dick</b>                      Asphaltbinderschicht aus Asphaltbinder AC 16 B Hmb herstellen.                      Streifenbreite ca. 0,50 m bis 1,00 m                      Einbaudicke = 6,5 cm.                      Bindemittel = 10/40-65 A oder 10/40-65A + VrZ.                      Verwendung von Asphaltgranulat bis 50% ist zulässig.                      Abgerechnet wird nach Wiegenoten</p>	60,00	m2	.....	.....
<b>1.13.100.</b>	<p><b>Asphaltdeckschicht in Streifen herstellen, 3,5 cm dick</b>                      Asphaltdeckschicht aus Splittmastixasphalt AC 8 D N herstellen.                      Streifenbreite ca. 0,50 m bis 1,00 m                      Einbaudicke = 3,5 cm.                      Bindemittel = 50/70.                      Grobe Gesteinskörnung = Kategorie C 100/0 und mit Anteil und Art von Aufhellungsgestein nach Unterlagen des AG.                      Verwendung von SMA-granulat bis 20% ist zulässig.</p>	60,00	m2	.....	.....
<b>1.13.110.</b>	<p><b>Asphaltdeckschicht in Streifen abstreuen, Bk 1,8</b>                      Asphaltbeton abstreuen gemäß ZTV/St-Hmb.                      Abstreumaterial gleichmässig auf die noch heiße Oberfläche der Deckschicht aufbringen und einwalzen.                      Nicht gebundenes Material abkehren und der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.                      Mit Edelbrechsand/Splitt Lieferkörnung 1/3 mit Bitumen umhüllt, abstreuen und einwalzen.                      Aufstreumenge: 0,5 bis 1,0 kg/m2.                      Das Abstreumaterial besteht aus 1/3 künstlichem Aufhellungsgestein und 2/3 Edelsplitt, nicht aufgehellter Gesteinskörnung.</p>	60,00	m2	.....	.....
<b>1.13.120.</b>	<p>StL-Nr. 10.113/916.93.49.01  <b>Anschluss mit Fugenband herstellen, Provisorium</b>                      Anschluss an bestehende Asphalttschicht oder Bauteil in der Dicke der Asphalttschicht mit Fugenband herstellen.                      Anschluss 'an bestehende Asphalttschicht '                      Längs- und Querfuge.                      Dicke der Asphalttschicht = 3,5 cm.                      Einzellängen ' bis 100 m '                      Breite des Fugenbandes = 10 mm.</p>	60,00	m	.....	.....



**LV: 1654-5 Bauabschnitt D: Ostfahrbahn und Kita-Parkplatz**

<b>OZ</b>	<b>Leistungsbeschreibung</b>	<b>Menge</b>	<b>Einheit</b>	<b>Einheitspreis in EUR</b>	<b>Gesamtbetrag in EUR</b>
	Fahrbahn Bk 1,8				
<b>1.13.130.</b>	StL-Nr. 10.113/037.10.99 <b>Asphaltbefestigung trennen, in Fahrbahn, Schneiden bis 10 cm Dicke</b> Asphaltbefestigung geradlinig trennen. Trennen durch Schneiden. Dicke der Asphaltbefestigung 'bis 10 cm Dicke '	50,00	m	.....	.....
<b>1.13.140.</b>	StL-Nr. 10.113/004.79.50.19.10 <b>Asphalt fräsen Asphaltbef+Pfl., Tiefe 6 - 8 cm</b> Asphalt fräsen und Fräsgut aufnehmen. Anschlusskanten geradlinig auf Frästiefe herstellen. Asphaltbefestigung auf Pflasterunterlage. Asphalttschicht 'Binderschicht ' Frästiefe über 6 bis 8 cm. Fläche = Fahrbahn. Breite 'bis 10 m ' Fräsasphalt der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	1.250,00	m2	.....	.....
<b>1.13.150.</b>	<b>Schollenbildung über Pflaster abschälen und entsorgen.</b> Restliche Asphaltbefestigung über Natursteinpflaster abschälen, aufnehmen und entsorgen. In Fahrbahnen. Dicke bis 3 cm. Material in Eigentum des AN übernehmen und von der Baustelle entfernen. Annahme- und Wiegescheingebühr trägt der AN.	500,00	m2	.....	.....
	Anspritzen der Unterlage Das Anspritzen muss mit gleichmäßiger Verteilung der Bindemittelmenge erfolgen. Erst, wenn die Bitumenemulsion gebrochen und das Wasser verdunstet ist, erfolgt der Einbau der nächsten Schicht.				
<b>1.13.160.</b>	StL-Nr. 10.113/062.99.01.32 <b>Bitumenemulsion aufsprühen, Asphalttragschicht, vor ABi, Bk 1,8</b> Bitumenemulsion zur Herstellung des Schichtenverbundes aufsprühen. In Verkehrsflächen 'Belastungsklasse 1,8 ' Unterlage 'Asphalttragschicht '				



**LV: 1654-5 Bauabschnitt D: Ostfahrbahn und Kita-Parkplatz**

<b>OZ</b>	<b>Leistungsbeschreibung</b>	<b>Menge</b>	<b>Einheit</b>	<b>Einheitspreis in EUR</b>	<b>Gesamtbetrag in EUR</b>
	Bindemittel = C60BP1-S. Bindemittelmenge = 300 g/m <sup>2</sup> . Vor Einbau Asphaltbinderschicht.	1.500,00	m <sup>2</sup>	.....	.....
<b>1.13.170.</b>	StL-Nr. 10.113/062.99.01.23 <b>Bitumenemulsion aufsprühen, Asphaltbinderschicht, vor ADS, Bk 1,8</b> Bitumenemulsion zur Herstellung des Schichtenverbundes aufsprühen. In Verkehrsflächen 'Belastungsklasse 1,8 ' Unterlage 'Asphaltbinderschicht ' Bindemittel = C60BP1-S. Bindemittelmenge = 250 g/m <sup>2</sup> . Vor Einbau Asphaltdeckschicht.	1.500,00	m <sup>2</sup>	.....	.....
<b>1.13.180.</b>	<b>Asphalttragschicht einbauen, 15 cm dick, Bk 1,8</b> Asphalttragschicht im Bereich des Vollausbaus aus Mischgut AC 22 T Hmb einbauen. Fläche = Fahrbahn. Einbaudicke = 15 cm Bindemittel = 50/70. Verwendung von Asphaltgranulat ist zulässig.	1.500,00	m <sup>2</sup>	.....	.....
<b>1.13.190.</b>	<b>Asphaltbinderschicht herstellen, Bk 1,8</b> Asphaltbinderschicht aus Asphaltbinder AC 16 B Hmb herstellen. In Verkehrsflächen der Belastungsklasse 1,8 Einbaudicke = 6,5 cm. Bindemittel = 10/40-65 A oder 10/40-65A + VrZ. Verwendung von Asphaltgranulat bis 50% ist zulässig. Abgerechnet wird nach Wiegenoten	1.500,00	m <sup>2</sup>	.....	.....
<b>1.13.200.</b>	<b>Asphaltdeckschicht herstellen, Bk 1,8</b> Asphaltdeckschicht aus Splittmastixasphalt AC 8 D N herstellen. In Verkehrsflächen der Belastungsklasse 1,8. Einbaudicke = 3,5 cm. Bindemittel = 50/70. Grobe Gesteinskörnung = Kategorie C 100/0 und mit Anteil und Art von Aufhellungsgestein nach Unterlagen des AG. Verwendung von SMA-granulat bis 20% ist zulässig.	1.420,00	m <sup>2</sup>	.....	.....



**LV: 1654-5 Bauabschnitt D: Ostfahrbahn und Kita-Parkplatz**

<b>OZ</b>	<b>Leistungsbeschreibung</b>	<b>Menge</b>	<b>Einheit</b>	<b>Einheitspreis in EUR</b>	<b>Gesamtbetrag in EUR</b>
<b>1.13.210.</b>	<p><b>Asphaltdeckschicht abstreuen, Bk 1,8</b>                      Asphaltbeton abstreuen gemäß ZTV/St-Hmb.                      Abstreumaterial gleichmässig auf die noch heiße                      Oberfläche der Deckschicht aufbringen und einwalzen.                      Nicht gebundenes Material abkehren und der Verwertung                      nach Wahl des AN zuführen.                      Mit Edelbrechsand/Splitt Lieferkörnung 1/3 mit Bitumen umhüllt,                      abstreuen und einwalzen.                      Aufstreumenge: 0,5 bis 1,0 kg/m2.                      Das Abstreumaterial besteht aus 1/3 künstlichem                      Aufhellungsgestein und 2/3 Edelsplitt, nicht aufgehellter                      Gesteinskörnung.</p>	1.420,00	m2	.....	.....
<b>1.13.220.</b>	<p><b>Gegenpolfolie verlegen</b>                      Gegenpol auf der Unterlage der zu messenden Schicht                      verlegen, sichern und einmessen.                      Unterlage aus Verfestigung und/oder Asphalt.                      Unterlage reinigen und ggf. trocknen.                      Beschädigte Gegenpole ersetzen.                      Material = Selbstklebende Aluminiumfolie,                      Maße = 700 * 300 * 0,10 mm.</p>	60,00	St	.....	.....
<b>1.13.230.</b>	<p><b>Bohrkernlöcher schließen DU = 15 cm</b>                      Vorhandene Bohrkerne schließen.                      DU = 15 cm, Tiefe ca. 8 cm.                      Vorhandenen Kaltasphalt ausstemmen und lose Teile                      entfernen.                      Bohrkerne lagenweise mit Gussasphalt 0/11 mm                      schließen.                      Bindemittel und Mineralstoffe nach Baustoffverzeichnis.                      Oberfläche mit leicht bituminiertem Abstreumaterial                      behandeln und einwalzen.                      Einbau von Hand.                      Sämtliches Aufbruchmaterial geht in Eigentum des AN                      über und wird beseitigt.</p>	6,00	St	.....	.....
<b>1.13.240.</b>	<p><b>Bohrkernlöcher schließen DU = 30 cm</b>                      Wie Position "Bohrkerne schließen"                      jedoch DU = 30 cm.</p>	4,00	St	.....	.....



**LV: 1654-5 Bauabschnitt D: Ostfahrbahn und Kita-Parkplatz**

<b>OZ</b>	<b>Leistungsbeschreibung</b>	<b>Menge</b>	<b>Einheit</b>	<b>Einheitspreis in EUR</b>	<b>Gesamtbetrag in EUR</b>
1.13.250.	<p><b>GA in Rinnen 75 kg/m2 einbauen</b>                      Gussasphaltdeckschicht aus MA 8 N in Rinnen einbauen.                      Straßenentwässerungsrinnenbreite = 30 cm.                      Einbaumenge 75 kg/m2.                      Bindemittel 30/45 + VrZ.                      Verwendung von Gussasphaltgranulat bis 30% ist zulässig.</p>	80,00	m2	.....	.....
1.13.260.	<p><b>Asphaltrinne bearbeiten</b>                      Oberfläche der Gussasphaltrinne bearbeiten.                      Auf die noch heiße Oberfläche entfüllerte, trockene oder leicht mit Bindemittel umhüllte feine Gesteinskörnung aufstreuen und einreiben.                      Materialmenge = 2 bis 3 kg/m2.                      Nicht gebundenes Material abkehren und der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.</p>	80,00	m2	.....	.....
1.13.270.	<p>StL-Nr. 10.113/077.15.99  <b>Erschw. infolge Einbauten, gesamte Asphaltbefestigungen</b>                      Erschwernis infolge Einbauten, Schächten und Straßenabläufen.                      Erschwernis beim Fräsen, Aufnehmen, Aufsprühen von Bitumenemulsionen sowie Herstellen von Asphaltsschichten.                      Asphaltbefestigung.                      Einbauten 'Schieberkappen, Schächte, Straßenabläufe, Hydranten'</p>	15,00	St	.....	.....
1.13.280.	<p><b>Quernähte 3,5 cm bis 15 cm d. abkanten/anspritzen</b>                      Asphaltquernähte gem. ZTV/St-Hmb. abkanten und anspritzen.                      Asphaltnahtflanken mit polymermodifiziertem Bitumen 45/80-50A heiß anspritzen.                      Dicke der Nähte von 3,5 bis 15 cm.                      Diese Position kommt nur zur Anwendung, soweit die Notwendigkeit der Nähte vom AG verursacht wurde.</p>	30,00	m	.....	.....
1.13.290.	<p>StL-Nr. 10.113/916.93.49.01  <b>Anschluss mit Fugenband herstellen</b>                      Anschluss an bestehende Asphaltsschicht oder Bauteil in der Dicke der Asphaltsschicht mit Fugenband herstellen.                      Anschluss 'an Bauteil'                      Längs- und Querfuge.</p>				



LV: 1654-5 Bauabschnitt D: Ostfahrbahn und Kita-Parkplatz

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Dicke der Asphaltsschicht = 3,5 cm. Einzellängen 'unterschiedlich ' Breite des Fugenbandes = 10 mm.	50,00	m	.....	.....
<b>1.13.300.</b>	StL-Nr. 10.113/072.10.99 <b>Straßenkappen in Asphalt regulieren</b> Einbauteile (Hydranten-, Schieberkappen) in Asphaltbefestigung freilegen und an die neue Höhe anpassen. Freigelegten Bereich verfüllen und verdichten. Aufbruchmaterial der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Einbauteil in Fahrbahn. Anpassung 'endgültige Höhe regulieren ' Verfüllung 'Den Zwischenraum bis 8 cm unter Oberkante Deckschicht mit Beton B 10 füllen und verdichten, sowie den restlichen Zwischenraum mit Gussasphalt 0/11 mm lagenweise verfüllen. Bindemittel und Mineralstoffe nach Baustoffverzeichnis. '	5,00	St	.....	.....
<b>1.13.310.</b>	<b>Arbeitsraum mit GA verfüll.</b> Gussasphaltdeckschicht aus MA 8 N im Handeinbau zur Wiederherstellung von Arbeitsräumen einbauen. Bindemittel 30/45 + VrZ. Verwendung von Gussasphaltgranulat bis 30% ist zulässig.	5,00	t	.....	.....
	Summe 1.13. Asphaltbauweisen				.....



**LV: 1654-5 Bauabschnitt D: Ostfahrbahn und Kita-Parkplatz**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
<b>1.14.</b>	<b>Betonbauweisen</b>				
	Fahrbahnverbreiterung Bk 1,8, provisorische Fahrbahnen und Aufgrabebereichen				
<b>1.14.10.</b>	StL-Nr. 13.114/028.91.20.05 <b>Tragschicht m. hydr. Bindem. aufn.</b> Tragschicht mit hydraulischem Bindemittel aufbrechen und aufnehmen Fläche 'Aufgrabungen ' Tragschicht mit hydraulischem Bindemittel verfestigt. Aufbruchtiefe über 15 bis 20 cm. Material von der Baustelle entfernen und der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	20,00	m2	.....	.....
<b>1.14.20.</b>	<b>Verfestigung herstellen, Dicke 15 cm, HMV-Asche, in Streifen und Einzelflächen</b> Verfestigung von frostunempfindlichem Material mit hydraulischem Bindemittel maschinell herstellen. In Streifen von 0,50 bis 1,00 m Breite und Einzelflächen bis 10 m². Im Zentralmischverfahren, mit Material 'HMV-Asche mit Zement gemäß ZTV/St-Hmb.09 ' Verfestigung = Tragschicht unter Asphalttschicht. Schichtdicke 15 cm. Bindemittel 'Zemente nach DIN EN 197 oder DIN 1164 (gemäß ZTV/St-Hmb.09 ' Kerben in der frischen Schicht 'in Querrichtung sind durch Einrütteln oder einschneiden in Abständen von höchstens 5 m auszubilden' Verfestigung 'sofort nach Herstellung mit 0,4 Kg/m² Bitumenemulsion C60BP1-S ansprühen.	240,00	m2	.....	.....
<b>1.14.30.</b>	<b>Verfestigung herstellen, Dicke 15 cm, grobkörnige Böden, in Streifen und Einzelflächen</b> Verfestigung von frostunempfindlichem Material mit hydraulischem Bindemittel maschinell herstellen. In Streifen von 0,50 bis 1,00 m Breite und Einzelflächen bis 10 m². Im Zentralmischverfahren, mit Material 'grobkörnige Böden mit Zement gemäß ZTV/St-Hmb.09 ' Verfestigung = Tragschicht unter Asphalttschicht. Schichtdicke 15 cm. Bindemittel 'Zemente nach DIN EN 197 oder DIN 1164 (gemäß ZTV/St-Hmb.09 ' Kerben in der frischen Schicht 'in Querrichtung sind durch Einrütteln oder einschneiden in Abständen von höchstens 5 m auszubilden'				



**LV: 1654-5 Bauabschnitt D: Ostfahrbahn und Kita-Parkplatz**

<b>OZ</b>	<b>Leistungsbeschreibung</b>	<b>Menge</b>	<b>Einheit</b>	<b>Einheitspreis in EUR</b>	<b>Gesamtbetrag in EUR</b>
	Verfestigung 'sofort nach Herstellung mit 0,4 Kg/m <sup>2</sup> Bitumenemulsion C60BP1-S ansprühen.				
		110,00	m2	.....	.....
<b>1.14.40.</b>	<b>Zwischenraum mit Beton verfüll.</b> Zwischenräume mit Beton C12/15 verfüllen. Abgerechnet wird nach eingebauter Frischbetonmenge.				
		5,00	m3	.....	.....
	Summe 1.14.		Betonbauweisen		.....



**LV: 1654-5 Bauabschnitt D: Ostfahrbahn und Kita-Parkplatz**

<b>OZ</b>	<b>Leistungsbeschreibung</b>	<b>Menge</b>	<b>Einheit</b>	<b>Einheitspreis in EUR</b>	<b>Gesamtbetrag in EUR</b>
<b>1.15.</b>	<b>Pflaster, Platten, Borde, Rinnen</b>  Provisorische Fahrbahn Bk 1.8 für die Verkehrsführung während des Trogbaus.				
<b>1.15.10.</b>	StL-Nr. 11.115/025.95.11.03 <b>Bordsteine aufnehmen. Steine s.+ lagern, Provisorium</b> Bordsteine aufnehmen. Bordsteine 'Hochbordsteine aus Granit ' Fundament aus Beton, über 10 bis 20 cm dick, und Rückenstütze aus Beton aufbrechen. Wieder verwendbare Bordsteine säubern, innerhalb der Baustelle fördern und sortiert lagern. Nicht wieder verwendbare Bordsteine und übriges Auf- bruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Anteil wieder verwendbarer Bordsteine über 50 bis 75 v. H.	60,00	m	.....	.....
<b>1.15.20.</b>	StL-Nr. 11.115/320.90.11.99 <b>Bordsteine des AG setzen, Provisorium</b> Bordsteine des AG setzen. Bordstein 'Hochbord aus Granit ' Gerader Stein. Steine lagern innerhalb der Baustelle. Rückenstütze 'aus Beton C12/15, 10 cm breit herstellen ' Fundamentbeton 'C12/15, 20 cm dick herstellen. Erforderliche Erdarbeiten ausführen '	60,00	m	.....	.....
	Oberflächenbefestigung aufnehmen				
<b>1.15.30.</b>	<b>Plattenbelag aufnehmen, Gehweg</b> Plattenbelag aufnehmen. Aufnehmen der Tragschicht wird gesondert vergütet. Art = Platten aus Beton, ca. 7 cm dick. Mit Fugenfüllung aus Baustoffgemisch ohne Bindemittel. Bettung aus Baustoffgemisch ohne Bindemittel. Platten und übriges Aufbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	560,00	m2	.....	.....
<b>1.15.40.</b>	StL-Nr. 10.115/001.99.01.13 <b>Pflasterdecke aufnehmen, Betonpflaster in Nebenflächen</b> Pflasterdecke aufnehmen. Aufnehmen der Tragschicht wird gesondert vergütet. Art 'Betonsteinpflaster 7 - 10 cm dick, verschiedene Formate' Mit Fugenfüllung aus Baustoffgemisch ohne Bindemittel.				



**LV: 1654-5 Bauabschnitt D: Ostfahrbahn und Kita-Parkplatz**

<b>OZ</b>	<b>Leistungsbeschreibung</b>	<b>Menge</b>	<b>Einheit</b>	<b>Einheitspreis in EUR</b>	<b>Gesamtbetrag in EUR</b>
	Bettung aus Baustoffgemisch ohne Bindemittel. Steine und übriges Aufbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	15,00	m2	.....	.....
<b>1.15.50.</b>	StL-Nr. 11.115/001.01.91.13 <b>Pflasterdecke aufnehmen Großpflaster</b> Pflasterdecke aufnehmen. Aufnehmen der Tragschicht wird gesondert vergütet. Art = Großpflaster. Pflastersteine 'aus Naturstein ' Mit Fugenfüllung aus Baustoffgemisch ohne Bindemittel. Bettung aus Baustoffgemisch ohne Bindemittel. Steine und übriges Aufbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	35,00	m2	.....	.....
<b>1.15.60.</b>	StL-Nr. 11.115/001.01.91.13 <b>Pflasterdecke aufnehmen Großpflaster, unter Asphaltfahrbahn</b> Pflasterdecke aufnehmen. Aufnehmen der Tragschicht wird gesondert vergütet. Art = Großpflaster. Pflastersteine 'aus Naturstein unter Asphaltfahrbahn ' Mit Fugenfüllung aus Baustoffgemisch ohne Bindemittel. Bettung aus Baustoffgemisch ohne Bindemittel. Steine und übriges Aufbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	1.250,00	m2	.....	.....
<b>1.15.70.</b>	StL-Nr. 11.115/001.02.91.13 <b>Pflasterdecke aufnehmen Kleinpflaster</b> Pflasterdecke aufnehmen. Aufnehmen der Tragschicht wird gesondert vergütet. Art = Kleinpflaster. Pflastersteine 'aus Naturstein ' Mit Fugenfüllung aus Baustoffgemisch ohne Bindemittel. Bettung aus Baustoffgemisch ohne Bindemittel. Steine und übriges Aufbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	20,00	m2	.....	.....
<b>1.15.80.</b>	StL-Nr. 11.115/001.99.01.13 <b>Pflasterdecke aufnehmen, Wabensteine</b> Pflasterdecke aufnehmen. Aufnehmen der Tragschicht wird gesondert vergütet. Art 'Pflastersteine aus Beton, Wabensteine , D = 8 cm ' Mit Fugenfüllung aus Baustoffgemisch ohne Bindemittel.				



**LV: 1654-5 Bauabschnitt D: Ostfahrbahn und Kita-Parkplatz**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Bettung aus Baustoffgemisch ohne Bindemittel. Steine und übriges Aufbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	10,00	m2	.....	.....
<b>1.15.90.</b>	<p>StL-Nr. 10.115/001.99.92.13  <b>Pflasterdecke als Einfassung von Trummen und Schächten aufnehmen</b>                      Pflasterdecke aufnehmen. Aufnehmen der Tragschicht wird gesondert vergütet.                      Art 'Pflastersteine aus Beton oder Schlackesteine, ca. 10 cm dick.'                      Pflastersteine 'als Einfassung von Trummen und Schächten in Einzelflächen von ca. 1,0 m<sup>2</sup>'                      Mit Fugenfüllung aus Fugenmasse.                      Bettung aus Baustoffgemisch ohne Bindemittel.                      Steine und übriges Aufbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.</p>	5,00	m2	.....	.....
<b>1.15.100.</b>	<p><b>Qualitativer Nachweis von Pech</b>                      Lackansprühverfahren mit anschließender Fluoreszenz unter UV-Licht gemäß FGSV-Arbeitspapier Nr 27/2 (Ausgabe 2000).</p> <p>Nachweis an Fugenvergussmasse des aufgebrochenen Betonpflasters um die Trummen und Schächte.                      Sprühlack auf das Fugenmasse in geringer Breite lasierend aufbringen. Die besprühte Fläche etwa 30 Sekunden nach dem Aufsprühen in einem abgedunkelten Raum unter UV-Licht betrachten.</p> <p>Der Nachweis hat durch ein qualifiziertes Labor zu erfolgen.</p>	5,00	St	.....	.....
	Oberflächenbefestigung herstellen				
<b>1.15.110.</b>	<p>StL-Nr. 10.115/201.90.21.99  <b>Betonplatten verlegen, Gehweg</b>                      Plattenbelag mit Platten aus Beton einschließlich handelsüblicher Ergänzungsplatten herstellen. Äußere Beschaffenheit (Oberfläche und Farbgestaltung) der Platten, Trassierung des Plattenbelages und Verlegung der Platten im Kurvenbereich nach Unterlagen des AG.                      In 'Gehwegen'                      Format für Rastermaß = 50/50/7 cm.</p>				



**LV: 1654-5 Bauabschnitt D: Ostfahrbahn und Kita-Parkplatz**

<b>OZ</b>	<b>Leistungsbeschreibung</b>	<b>Menge</b>	<b>Einheit</b>	<b>Einheitspreis in EUR</b>	<b>Gesamtbetrag in EUR</b>
	Platten rechtwinklig zum Rand verlegen. Bettung 'aus frostunempfindlichem Material gem. ZTV/St-Hmb ' Fuge 'Brechsand 0/2, Brechsand-Splitt 0/5'	450,00	m2	.....	.....
<b>1.15.120.</b>	StL-Nr. 10.115/221.09.99 <b>Platten zuarbeiten</b> Platten auf Passmaß trennen und Platten an Kanten und Einfassungen oder an Aussparungen und Einbauten über 1 m2 Einzelgröße zuarbeiten, behauen oder schneiden. Das Zuarbeiten, Behauen oder Schneiden der Platten an Aussparungen und Einbauten bis zu 1 m2 Einzelgröße wird gesondert vergütet. Art 'Platten aus Beton 50x50 cm ' Dicke '7 cm '	240,00	m	.....	.....
<b>1.15.130.</b>	StL-Nr. 10.115/226.11.99 <b>Plattenbelag- Anpassung herstellen</b> Anpassung des Plattenbelages an Aussparungen oder Ein- bauten herstellen. Einzelgröße der Aussparung bzw. Einbauten bis 0,5 m2. Ausführung mit Platten des Plattenbelages. Das Zuarbei- ten der Platten ist einzurechnen. Platten 'schneiden '	10,00	St	.....	.....
<b>1.15.140.</b>	StL-Nr. 10.115/115.90.91.90.99 <b>Pflasterdecke mit Wabensteinen herstellen, Überfahrten</b> Pflasterdecke mit Verbundpflastersteinen herstellen. Oberfläche der Pflastersteine, Trassierung der Pflas- terdecke und Verlegung der Pflastersteine in Kurvenbe- reichen nach Unterlagen des AG. In Flächen 'Überfahrten' Format '21,3/12,3/8 cm Wabensteine ' Ohne Fase, ohne Vorsatzbeton. Bettung 'Brechsand-Splitt 0/5 ' Fuge mit 'Brechsand-Splitt 0/5 ' Steine im Verband 'verlegen '	40,00	m2	.....	.....
<b>1.15.150.</b>	StL-Nr. 10.115/105.90.91.90.99 <b>Pflasterd. aus Betonsteinen herst. Sicherheitsstreifen</b> Pflasterdecke mit Pflastersteinen aus Beton herstellen. Oberfläche der Pflastersteine, Trassierung der Pflas- terdecke und Verlegung der Pflastersteine in Kurvenbe- reichen nach Unterlagen des AG. In Flächen 'Sicherheitsstreifen '				



**LV: 1654-5 Bauabschnitt D: Ostfahrbahn und Kita-Parkplatz**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Format für Rastermaß '25/25/7; 25/12,5/7; 37,5/25/7 cm graue Farbe der Pflastersteine gemäß ZTV/St.-Hmb.09 ' Ohne Fase, ohne Vorsatzbeton. Bettung 'aus frostunempfindlichem Material gem. ZTV/St-Hmb.' Fuge 'Brechsand 0/2, Brechsand-Splitt 0/5 ' Steine 'Reihenverband in Querrichtung, Steine um eine halbe Formatbreite versetzt. In engen kurven Reihenverband mit halben Steinen ( 25/12,5/7) und durchgehender Längsfuge '	200,00	m2	.....	.....
<b>1.15.160.</b>	StL-Nr. 10.115/180.91.99 <b>Pflastersteine zuarbeiten, D = 7 - 8 cm</b> Pflastersteine auf Passmaß trennen und Pflastersteine an Kanten und Einfassungen oder an Aussparungen und Einbauten über 1 m2 Einzelgröße zuarbeiten, behauen oder schneiden. Das Zuarbeiten, Behauen oder Schneiden der Pflastersteine an Aussparungen und Einbauten bis zu 1 m2 Einzelgröße wird gesondert vergütet. Pflastersteine 'schneiden ' Art = Pflastersteine aus Beton. Dicke '7 - 8 cm '	200,00	m	.....	.....
<b>1.15.170.</b>	StL-Nr. 10.115/185.11 <b>Pflasterdecken- Anpassung herstellen</b> Anpassung der Pflasterdecke an Aussparungen oder Ein- bauten herstellen. Einzelgröße der Aussparung bzw. Einbauten bis 0,5 m2. Ausführung mit Steinen der Pflasterdecke. Das Schneiden der Steine gehört zum Leistungsumfang.	5,00	St	.....	.....
<b>1.15.180.</b>	StL-Nr. 11.115/175.19.94.20.02 <b>Pflastersteine aus- und einbauen Fahrbahn, Kleinpflaster</b> Pflastersteine mit Bettung ohne Bindemittel aus- und wieder einbauen. Pflastersteine aufnehmen, säubern und seitlich lagern. Vorhandene Bettung aufnehmen. Pflas- terdecke in vorhandenem Verband wieder herstellen. Nicht wieder verwendbare Baustoffe der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. In Fahrbahn. Einzelflächen ' ca. 50 m² ' Steine 'Kleinpflaster aus Naturstein 10/10/10 cm ' Ersatzsteine über 10 bis 15 v. H. der Fläche liefern.				



**LV: 1654-5 Bauabschnitt D: Ostfahrbahn und Kita-Parkplatz**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>Vorhandene Bettung einer Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Neue Bettung aus Baustoffgemisch.0/5.                      Fuge mit Baustoffgemisch 0/5.</p>	20,00	m2	.....	.....
<b>1.15.190.</b>	<p><b>Rippenpflastersteine verlegen</b>                      Pflasterdecke mit Rippenplatte aus Betonstein nach DIN 18500 einschließlich handelsüblicher Paßsteine herstellen.                      In Verkehrsflächen für Gehwege                      Betonsteinpflaster: Rippen, trapezförmig, Fußbreite von 20 mm, 3-5 mm hoch.                      Achsabstand der Rippen: 40 mm                      Format der Rippenplatte 25 / 25 / 7 cm                      Farbe: durchgehend weiß nach DIN 32984.                      Kontrastwert von 0,4 ist einzuhalten                      hoher Widerstand gegen Frost/Tausalz                      bautechnischen Anforderungen gem. Entwurfsrichtlinie 2 und DIN 32984 Bodenindikatoren</p> <p>Bettung aus frostunempfindlichen Material, grobkörnige Böden gem. DIN 18196 .                      Fuge mit Brechsand-Splitt 0/5.</p>	15,00	m2	.....	.....
<b>1.15.200.</b>	<p><b>Noppenpflastersteine verlegen</b>                      Pflasterdecke mit Noppenplatte aus Betonstein nach DIN 18500 einschließlich handelsüblicher Paßsteine herstellen.                      In Verkehrsflächen für Gehwege                      Betonsteinpflaster: Noppen, kegelstumpfförmig, 3-5 mm hoch, diagonal angeordnet.                      Abstand Noppenscheitelpunkt in Kantenrichtung der Noppenpflastersteine 55 - 75 mm.                      Format der Rippenplatte 25 / 25 / 7 cm                      Farbe: durchgehend weiß nach DIN 32984.                      Kontrastwert von 0,4 ist einzuhalten                      hoher Widerstand gegen Frost/Tausalz                      bautechnischen Anforderungen gem. Entwurfsrichtlinie 2 und DIN 32984 Bodenindikatoren</p> <p>Bettung aus frostunempfindlichen Material, grobkörnige Böden gem. DIN 18196 .                      Fuge mit Brechsand-Splitt 0/5.</p>	5,00	m2	.....	.....
<b>1.15.210.</b>	<p>StL-Nr. 10.115/180.91.99  <b>Pflastersteine zuarbeiten, Noppen- und Rippenpflaster</b>                      Pflastersteine auf Passmaß trennen und Pflastersteine an Kanten und Einfassungen oder an Aussparungen und Einbauten über 1 m2 Einzelgröße zuarbeiten, behauen</p>				



**LV: 1654-5 Bauabschnitt D: Ostfahrbahn und Kita-Parkplatz**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	oder schneiden. Das Zuarbeiten, Behauen oder Schneiden der Pflastersteine an Aussparungen und Einbauten bis zu 1 m <sup>2</sup> Einzelgröße wird gesondert vergütet. Pflastersteine 'schneiden ' Art = Pflastersteine aus Beton. Dicke '7 cm Reste bzw. Schutt aufnehmen und entsorgen. '	20,00	m	.....	.....
<b>1.15.220.</b>	<p><b>Straßenkappen in Platten usw. regulieren</b>                      Vorhandene Straßenkappen für Töpfe, Schieber und Hydranten freilegen und auf endgültige Höhe regulieren, wenn erforderlich gegen Neue vom AG gestellte Straßenkappen austauschen.                      In Nebenflächen aus Gehwegplatten, Betonpflaster oder Großpflaster und ähnliches.                      Die Straßenkappen sind auf endgültige Höhe zu regulieren und die Befestigung der Nebenflächen ist an die Straßenkappen anzuarbeiten.</p> <p>Hierfür ist eine separate Rechnung zu erstellen.                      Die Leistungen werden nach der Prüfung durch den AG von den Leitungsverwaltungen angewiesen.</p>	10,00	St	.....	.....
<b>1.15.230.</b>	<p><b>Kabelschachtabdeckungen in Platten usw. regulieren</b>                      Vorhandene Abdeckungen für Kabelschächte freilegen und auf endgültige Höhe regulieren, wenn erforderlich gegen Neue vom AG gestellte Abdeckungen austauschen.                      In Nebenflächen aus Gehwegplatten, Betonpflaster oder Großpflaster und ähnliches.                      Die Abdeckungen sind auf endgültige Höhe zu regulieren und die Befestigung der Nebenflächen ist an die Abdeckungen anzuarbeiten.</p> <p>Hierfür ist eine separate Rechnung zu erstellen.                      Die Leistungen werden nach der Prüfung durch den AG von den Leitungsverwaltungen angewiesen.</p>	10,00	St	.....	.....
<b>1.15.240.</b>	<p>StL-Nr. 10.115/025.92.02.00  <b>Bordsteine aufnehmen. Hochbord</b>                      Bordsteine aufnehmen.                      Bordsteine 'Hoch- und Rundbordsteine aus Granit'                      Fundament aus Beton, über 10 bis 20 cm dick, aufbre-</p>				



LV: 1654-5 Bauabschnitt D: Ostfahrbahn und Kita-Parkplatz

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	chen. Sämtliche Steine und übriges Aufbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	580,00	m	.....	.....
1.15.250.	StL-Nr. 10.115/025.92.02.00 <b>Bordsteine aufnehmen. Tiefbord</b> Bordsteine aufnehmen. Bordsteine 'Tiefborde und Abgrenzungsteine 8-10 cm dick ' Fundament aus Beton, über 10 bis 20 cm dick, aufbrechen. Sämtliche Steine und übriges Aufbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	380,00	m	.....	.....
1.15.260.	StL-Nr. 10.115/310.99.01.91.99 <b>Bordsteine aus Beton setzen, Begrenzungsstein</b> Bordsteine aus Beton setzen. Bordstein 'Begrenzungsstein 8/20/100 und 50 cm ' Einlegen von Dichtstreifen je Bordsteinstoß. Bordstein 'zwischen Nebenanlagen und Privatgrund ' Gerader Stein. Rückenstütze 'aus Beton C12/15, 10 cm breit herstellen ' Fundamentbeton 'C12/15, 20 cm dick herstellen. Erforderliche Erdarbeiten ausführen. '	30,00	m	.....	.....
1.15.270.	StL-Nr. 10.115/310.99.01.91.99 <b>Bordsteine aus Beton setzen, Hochbord</b> Bordsteine aus Beton setzen. Bordstein 'Hochbord 12/15 /25/ 100 und 50 cm ' Einlegen von Dichtstreifen je Bordsteinstoß. Bordstein 'zwischen Fahrbahn und Nebenanlagen ' Gerader Stein. Rückenstütze 'aus Beton C12/15, 10 cm breit herstellen ' Fundamentbeton 'C12/15, 20 cm dick herstellen. Erforderliche Erdarbeiten ausführen. '	400,00	m	.....	.....
1.15.280.	StL-Nr. 10.115/310.99.01.92.99 <b>Bordsteine aus Beton setzen, Radius 5,00 - 12,00 m</b> Bordsteine aus Beton setzen. Bordstein 'Hochbord 12/15 /25/100 cm ' Einlegen von Dichtstreifen je Bordsteinstoß. Bordstein 'zwischen Fahrbahn und Nebenanlagen ' Kurvenstein, Halbmesser größer 5,00 bis 12,00 m.				



**LV: 1654-5 Bauabschnitt D: Ostfahrbahn und Kita-Parkplatz**

<b>OZ</b>	<b>Leistungsbeschreibung</b>	<b>Menge</b>	<b>Einheit</b>	<b>Einheitspreis in EUR</b>	<b>Gesamtbetrag in EUR</b>
	Rückenstütze 'aus Beton C12/15, 10 cm breit herstellen ' Fundamentbeton 'C12/15, 20 cm dick herstellen. Erforderliche Erdarbeiten ausführen. '	45,00	m	.....	.....
<b>1.15.290.</b>	<b>Bordsteine quer schneiden, Begrenzungsstein</b> Bordsteine auf Passmaß trennen. Bordstein 'Beton, 8x20 cm ' Bordstein trennen durch Schneiden. Bordstein quer trennen.	5,00	St	.....	.....
<b>1.15.300.</b>	<b>Bordsteine quer schneiden, Hochbord</b> Bordsteine auf Passmaß trennen. Bordstein 'Beton, 12/15x25 cm ' Bordstein trennen durch Schneiden. Bordstein quer trennen.	50,00	St	.....	.....
Summe	1.15. Pflaster, Platten, Borde, Rinnen				.....



**LV: 1654-5 Bauabschnitt D: Ostfahrbahn und Kita-Parkplatz**

<b>OZ</b>	<b>Leistungsbeschreibung</b>	<b>Menge</b>	<b>Einheit</b>	<b>Einheitspreis in EUR</b>	<b>Gesamtbetrag in EUR</b>
<b>1.30.</b>	<b>Verkehrsbeschilderung</b>  Hinweis Verkehrsbeschilderung Ein Großteil der, im Lageplan dargestellten, Verkehrsbeschilderung wird erst nach Fertigstellung des Trogbaus aufgestellt bzw. entfernt.				
<b>1.30.10.</b>	StL-Nr. 11.130/012.10.05.11.92 <b>Verkehrsschild inkl. Pfosten abbauen, lagern</b> Verkehrsschild ggf. mit Aufstellvorrichtung abbauen. Schildgröße bis 1,1 m2. Aufstellvorrichtung = Rohrpfosten, DU bis 76,1 mm ab- bauen. Fundament entfernen. Schild neben der Fahrbahn. Abgebaute Stoffe 'im Baustellenbereich lagern' Fundamentlöcher mit geeignetem Boden des AN verfüllen und verdichten.	2,00	St	.....	.....
<b>1.30.20.</b>	StL-Nr. 11.130/012.10.05.11.22 <b>Verkehrsschild inkl. Pfosten abbauen, entsorgen</b> Verkehrsschild ggf. mit Aufstellvorrichtung abbauen. Schildgröße bis 1,1 m2. Aufstellvorrichtung = Rohrpfosten, DU bis 76,1 mm ab- bauen. Fundament entfernen. Schild neben der Fahrbahn. Abgebaute Stoffe der Verwertung nach Wahl des AN zufüh- ren. Fundamentlöcher mit geeignetem Boden des AN verfüllen und verdichten.	8,00	St	.....	.....
<b>1.30.30.</b>	StL-Nr. 11.130/312.39.51.70.21 <b>Rohrpfosten des AG aufstellen</b> Rohrpfosten des AG für Verkehrsschild aufstellen einschl. anfallenden Aushubarbeiten. Umgebende Fläche entsprechend dem früheren Zustand herstellen. Pfostenlänge über 2000 mm bis 3000 mm und Rohrdurchmes- ser bis 76 mm. Pfosten 'mit Bodenhülse, Bodenhülse liefert AN ' Vorh. Befestigung = Gehwegplatten. In Bodenklasse 3 bis 5 aufstellen. Fundament aus Ortbeton C 12/15 0,40/0,40 m. Tiefe 0,80m				



**LV: 1654-5 Bauabschnitt D: Ostfahrbahn und Kita-Parkplatz**

<b>OZ</b>	<b>Leistungsbeschreibung</b>	<b>Menge</b>	<b>Einheit</b>	<b>Einheitspreis in EUR</b>	<b>Gesamtbetrag in EUR</b>
	herstellen. Aushub der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Rohrpfosten lagert innerhalb der Baustelle.	2,00	St	.....	.....
<b>1.30.40.</b>	StL-Nr. 11.130/127.19.01.01.92 <b>Verkehrssch./ Wegweiser des AG anbr.</b> Verkehrsschild bzw. Wegweiser des AG anbringen. Schildgröße bis 1,1 m2. Schild 'vorhandenes Verkehrsschild' Befestigungsteile liefert AN. Befestigung mit Stahl-Rohrschellen, feuerverzinkt, nach IVZ Norm, Standardplan I. Verschraubung aus nicht ros- tendem Stahl mind. der Stahlsorte A 2. Anbringung 'neben der Fahrbahn' Verkehrsschild lagert innerhalb der Baustelle. Ver- kehrsschild säubern.	2,00	St	.....	.....
<b>1.30.50.</b>	StL-Nr. 11.130/102.99.00.29.99 <b>Verkehrsschild liefern und anbringen, versch. Verkehrszeichen</b> Verkehrsschild nach Unterlagen des AG anbringen. Schild 'Verkehrszeichen verschiedener Art (Ronde, Dreieck, Quadrat) nach StVO und VwV-StO in Größe 2' Mit retroreflektierender Folie der Klasse RA 2. Schild 'aus Aluminium 2,0 mm dick ' Befestigung 'an Rohrpfosten. Befestigungsmaterial aus nicht rostendem Stahl' Anbringung 'neben der Fahrbahn'	2,00	St	.....	.....
	Summe 1.30. Verkehrsbeschilderung				.....



**LV: 1654-5 Bauabschnitt D: Ostfahrbahn und Kita-Parkplatz**

<b>OZ</b>	<b>Leistungsbeschreibung</b>	<b>Menge</b>	<b>Einheit</b>	<b>Einheitspreis in EUR</b>	<b>Gesamtbetrag in EUR</b>
<b>1.90.</b>	<b>Verschiedenes</b>				
<b>1.90.10.</b>	<p><b>Grundstückseinfriedung sichern, Hecke</b>                      Vorhandene Grundstückseinfriedung gegen Beschädigung sichern.                      Der Zustand der Grundstückseinfriedung ist vor Beginn der Bauarbeiten zu dokumentieren. Evtl. entstandene Beschädigungen sind dem Eigentümer anzuzeigen und zu regulieren.                      Einfriedung: Hecke                      Höhe über 2,00 m</p>	100,00	m	.....	.....
<b>1.90.20.</b>	<p><b>Grundstückseinfriedung sichern, Mauern und Zäune</b>                      Vorhandene Grundstückseinfriedung gegen Beschädigung sichern.                      Der Zustand der Grundstückseinfriedung ist vor Beginn der Bauarbeiten zu dokumentieren. Evtl. entstandene Beschädigungen sind dem Eigentümer anzuzeigen und zu regulieren.                      Einfriedung: Mauer oder Zaun                      Höhe bis ca. 2,00 m</p>	150,00	m	.....	.....
<b>1.90.30.</b>	<p><b>Grundstückseinfriedung sichern, Natursteinmauer</b>                      Natursteinmauer auf der Mittelinsel gegen Beschädigung sichern.                      Der Zustand der Mauer ist vor Beginn der Bauarbeiten zu dokumentieren. Evtl. entstandene Beschädigungen sind dem Eigentümer anzuzeigen und zu regulieren.                      Höhe bis 1,00 m</p>	150,00	m	.....	.....
	Summe 1.90.		Verschiedenes		.....
	Summe 1.		Straßenbauarbeiten Ostfahrbahn		.....



**LV: 1654-5 Bauabschnitt D: Ostfahrbahn und Kita-Parkplatz**

<b>OZ</b>	<b>Leistungsbeschreibung</b>	<b>Menge</b>	<b>Einheit</b>	<b>Einheitspreis in EUR</b>	<b>Gesamtbetrag in EUR</b>
<b>2.</b>	<b>Straßenbauarbeiten Kitaparkplatz</b>				
<b>2.1.</b>	<b>Baustelleneinrichtung, Baubegleitende Leistungen</b>				
<b>2.1.10.</b>	StL-Nr. 07.101/207.39 <b>Bauzaun aufstellen und entfernen, Zaunhöhe 2,0 m</b> Bauzaun nach Unterlagen des AG einschl. der erforderlichen Tore und Pfosten standsicher aufstellen, während der Bauzeit vorhalten und unterhalten sowie nach Beendigung der Bauzeit entfernen. 70 v.H. des Preises werden nach Aufstellen, der Rest nach Entfernen des Bauzaunes vergütet. Zaunhöhe = 2,00 m. Zaun 'aus Stahlgitter-Fertigteilen verschließbar und kindersicher aufstellen '	30,00	m	.....	.....
<b>2.1.20.</b>	StL-Nr. 07.101/620 <b>Lichtbilder herst. und liefern</b> Lichtbilder über den wesentlichen Bauablauf des Bauwerks in digitalisierter Form (Auflösung mindestens 1024 mal 768 Pixel, 24 Farben) mit Digitalkamera herstellen und auf mit dem AG abgestimmten Datenträger (CD oder DVD) liefern. Das Komprimierungsverhältnis bzw. die Bildqualität ist so zu wählen, dass durch die Komprimierung keine für den Sachverhalt wesentlichen Bildinformationen verloren gehen.	200,00	St	.....	.....
<b>2.1.30.</b>	StL-Nr. 07.101/707 <b>Belastungsfahrzeug bereitstellen</b> Belastungsfahrzeug als Gegengewicht (z.B. ausreichend beladener Lkw) für Plattendruckversuch bei Kontrollprüfungen bereitstellen.	4,00	h	.....	.....
<b>2.1.40.</b>	<b>Abrechnungszeichnung herstellen</b> Für die Abrechnung ist eine Abrechnungszeichnung für diesen LV-Baschnitt im Maßstab 1:250 herzustellen. In der Zeichnung müssen alle Maße, die zur Prüfung der Rechnung nötig sind, unmittelbar zu ersehen sein.	1,00	psch	.....	.....



**LV: 1654-5 Bauabschnitt D: Ostfahrbahn und Kita-Parkplatz**

<b>OZ</b>	<b>Leistungsbeschreibung</b>	<b>Menge</b>	<b>Einheit</b>	<b>Einheitspreis in EUR</b>	<b>Gesamtbetrag in EUR</b>
	Summe 2.1.		Baustelleneinrichtung, Baubegleitende ..		.....



**LV: 1654-5 Bauabschnitt D: Ostfahrbahn und Kita-Parkplatz**

<b>OZ</b>	<b>Leistungsbeschreibung</b>	<b>Menge</b>	<b>Einheit</b>	<b>Einheitspreis in EUR</b>	<b>Gesamtbetrag in EUR</b>
<b>2.5.</b>	<b>Verkehrssicherung an Arbeitsstellen</b>  Im Vorfeld wurde für den Sielbau eine Behelfsfahrbahn auf der Mittelinsel der Hammer Straße hergestellt. Diese kann für die Verkehrsführung während der Herstellung der Überfahrt zum Parkplatz genutzt werden.				
<b>2.5.10.</b>	<b>Verkehrszeichenpläne aufstell./abstimmen</b> Verkehrsführungspläne und Umleitungsstrecken aufstellen, abstimmen mit dem Trägern öffentlicher Belange abstimmen und ggf. überarbeiten. Verkehrsbehördliche Anordnung einholen einschließlich Beibringung aller erforderlichen Genehmigungen und den damit verbunden Gebühren. Pläne digital als dwg und pdf auf CD sowie 3-fach als Farbplot übergeben. Vorhandene Planungsunterlagen werden durch den AG digital zur Verfügung gestellt.	1,00	psch		.....
<b>2.5.20.</b>	StL-Nr. 07.105/101.19.90.00 <b>Verkehrssicherung läng.Dauer aufst . Arbeitsstelle RSA BII / 7</b> Verkehrssicherung an Arbeitsstellen von längerer Dauer aufstellen und beseitigen. Vorhalten, Warten und Betreiben werden gesondert vergütet. Vorübergehende Sicherungsmaßnahmen durchführen. Vorübergehende Markierung, transportable Lichtsignalanlage, bauliches Leitelement und transportable Schutzeinrichtung werden gesondert vergütet. 70 v.H. der Pauschale werden nach betriebsfertigem Aufstellen, der Rest nach Beseitigen vergütet. Verkehrssicherung an Arbeitsstelle. Nach RSA, Regelplan 'B II / 7' Vorhandene Verkehrsschilder 'in Abstimmung mit der örtlichen Bauaufsicht und der Hamburger Polizei außer Kraft und wieder in Kraft setzen'	1,00	Psch		.....
<b>2.5.30.</b>	StL-Nr. 07.105/106.19.00 <b>Verkehrssicherung vorhalten, RSA BII / 7</b> Verkehrssicherung an Arbeitsstellen von längerer Dauer vorhalten, warten und betreiben. Vorübergehende Sicherungsmaßnahmen durchführen. Die Vergütung erfolgt nach der vom AG festgelegten Einsatzzeit. Verkehrssicherung an Arbeitsstelle. Nach RSA, Regelplan 'RSA BII / 7'	5,00	d	.....	.....



**LV: 1654-5 Bauabschnitt D: Ostfahrbahn und Kita-Parkplatz**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	----- ----- Hinweis: Die folgenden Positionen sind zusätzliche Positionen zur Verkehrsregelung die nicht in den Verkehrsführungsplänen und in den Positionen 1.5.10 bis 1.5.30 enthalten sind. ----- -----				
<b>2.5.40.</b>	StL-Nr. 07.105/401.15.02.07.10 <b>Reflektierende Absperrschranken mit Strahlern anfahren und aufstellen.</b> Absperrgerät oder Warneinrichtung aufstellen und beseitigen, für die Bauzeit vorhalten, warten und betreiben. Vorübergehende Sicherungsmaßnahmen durchführen. 70 v.H. des Preises werden nach Aufstellen, der Rest nach Beseitigen vergütet. Absperrschranke Größe 250x2000 mm mit Aufstellvorr. Mit retroreflektierender Folie der Bauart Typ 2. Mit 5 Richtstrahlern einseitig, rotes Dauerlicht. Mit Tastleiste.	5,00	St	.....	.....
<b>2.5.50.</b>	StL-Nr. 07.105/411.20 <b>Absperrschranke umsetzen</b> Absperrgerät oder Warneinrichtung umsetzen. Vorübergehende Sicherungsmaßnahmen durchführen. Absperrschranke.	5,00	St	.....	.....
<b>2.5.60.</b>	StL-Nr. 07.105/401.01.02.01.01 <b>Reflektierende Leitbaken mit Richtstr. aufstellen.</b> Absperrgerät oder Warneinrichtung aufstellen und beseitigen, für die Bauzeit vorhalten, warten und betreiben. Vorübergehende Sicherungsmaßnahmen durchführen. 70 v.H. des Preises werden nach Aufstellen, der Rest nach Beseitigen vergütet. Leitbake Größe 1000x250 mm einseitig. Mit retroreflektierender Folie der Bauart Typ 2. Mit 1 Richtstrahler einseitig, gelbes Dauerlicht. Energieversorgung nach Wahl des AN.	5,00	St	.....	.....
<b>2.5.70.</b>	StL-Nr. 07.105/401.01.02.00.00 <b>Reflektierende Leitbaken aufstellen.</b> Absperrgerät oder Warneinrichtung aufstellen und beseitigen, für die Bauzeit vorhalten, warten und betreiben. Vorübergehende Sicherungsmaßnahmen durchführen. 70 v.H. des Preises werden nach Aufstellen, der Rest nach Be-				



**LV: 1654-5 Bauabschnitt D: Ostfahrbahn und Kita-Parkplatz**

<b>OZ</b>	<b>Leistungsbeschreibung</b>	<b>Menge</b>	<b>Einheit</b>	<b>Einheitspreis in EUR</b>	<b>Gesamtbetrag in EUR</b>
	seitigen vergütet. Leitbake Größe 1000x250 mm einseitig. Mit retroreflektierender Folie der Bauart Typ 2.	5,00	St	.....	.....
<b>2.5.80.</b>	StL-Nr. 07.105/411.10 <b>Leitbake umsetzen</b> Absperrgerät oder Warneinrichtung umsetzen. Vorübergehende Sicherungsmaßnahmen durchführen. Leitbake.	5,00	St	.....	.....
<b>2.5.90.</b>	StL-Nr. 07.105/201.01.00.23.00 <b>Verkehrsschild aufstellen Ronde,Dreie.Quad.</b> Verkehrsschild aufstellen und beseitigen, für die Bauzeit vorhalten und warten. Aufstellvorrichtung nach stat. Erfordernissen. Vorübergehende Sicherungsmaßnahmen durchführen. 70 v.H. des Preises werden nach Aufstellen, der Rest nach Beseitigen vergütet. Verkehrsschild = Ronde, Dreieck, Quadrat. Retroreflektierend mit Folie der Bauart Typ 2. Aufstellvorrichtung mit Fußplatte aufstellen.	2,00	St	.....	.....
<b>2.5.100.</b>	StL-Nr. 07.105/306.11.91.11.91 <b>vorübergehende Markierung Typ I herstellen</b> Markierung Typ I für vorübergehende Markierung herstellen und warten. Zu markierende Fläche von losem Schmutz reinigen. Vormarkieren. Sicherungsmaßnahmen durchführen. Abgerechnet wird der markierte Strich. Markierung = Durchgehender Strich. Strichbreite = 0,12 m. Markierungsstoff 'gelbe Folie' Tages-/Nachtsichtbarkeit = Klasse Q 2/R 3 Griffigkeitsklasse = S 1. Verkehrsklasse = P 2. Überrollbarkeitsklasse T 1. Unterlage 'Asphaltbinder / -decke' Markierungsfolie rückstandsfrei und deckenschonend entfernen. Markierungsabfall aufnehmen und der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	20,00	m	.....	.....
<b>2.5.110.</b>	StL-Nr. 07.105/801.91 <b>Kontrolle der Arbeitsstellensi. incl. Umleitungen 2x tgl. Schriftl.Dokument</b> Kontrolle der Arbeitsstellensicherung gem. ZTV-SA durchführen. Die Kontrolle ist unmittelbar nach deren				



**LV: 1654-5 Bauabschnitt D: Ostfahrbahn und Kita-Parkplatz**

<b>OZ</b>	<b>Leistungsbeschreibung</b>	<b>Menge</b>	<b>Einheit</b>	<b>Einheitspreis in EUR</b>	<b>Gesamtbetrag in EUR</b>
	Durchführung zu erfassen und zu dokumentieren. Arbeits- und Hilfsmittel sind vom AN zu stellen und dem AG je- derzeit zugänglich zu machen. Kontrolle 'und Wartung zweimal täglich, eine hiervon bei Abenddunkelheit. Die Kontrolle ist während der gesamten Bauzeit auszuführen. Die Dokumentation ist dem AG in der wöchentlich stattfindenden Baubesprechung zu übergeben. ' Kontrolle durch schriftliche Dokumentation nach Unter- lagen des AG.	10,00	d	.....	.....
Summe	2.5. Verkehrssicherung an Arbeitsstellen				.....



**LV: 1654-5 Bauabschnitt D: Ostfahrbahn und Kita-Parkplatz**

<b>OZ</b>	<b>Leistungsbeschreibung</b>	<b>Menge</b>	<b>Einheit</b>	<b>Einheitspreis in EUR</b>	<b>Gesamtbetrag in EUR</b>
<b>2.6.</b>	<b>Erdbau</b>				
<b>2.6.10.</b>	StL-Nr. 08.106/025.12.44.00 <b>Wurzelstöcke ausfräsen DU 0,10-0,30 m</b> Wurzelstöcke einschließlich Wurzelansätze ausfräsen. Abgerechnet wird der Durchmesser der Schnittstelle des Wurzelstocks. Durchmesser über 0,1 bis 0,3 m. Frästiefe über 30 bis 60 cm. Wurzellöcher unterhalb des Planums mit geeignetem Boden verfüllen, Boden verdichten. Boden liefern. Fräsgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	1,00	St	.....	.....
<b>2.6.20.</b>	StL-Nr. 08.106/025.32.44.00 <b>Wurzelstöcke ausfräsen DU 0.50-0.75 m</b> Wurzelstöcke einschließlich Wurzelansätze ausfräsen. Abgerechnet wird der Durchmesser der Schnittstelle des Wurzelstocks. Durchmesser über 0,5 bis 0,75 m. Frästiefe über 30 bis 60 cm. Wurzellöcher unterhalb des Planums mit geeignetem Boden verfüllen, Boden verdichten. Boden liefern. Fräsgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	1,00	St	.....	.....
<b>2.6.30.</b>	StL-Nr. 08.106/125.02.10 <b>Oberboden abtragen Abtrag 10 -30 cm Abrechnung Abtrag</b> Oberboden ggf. einschließlich Vegetationsdecke abtragen und der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Dicke des Abtrages über 10 bis 30 cm. Abgerechnet wird nach Abtragsprofilen.	60,00	m3	.....	.....
<b>2.6.40.</b>	StL-Nr. 08.106/180.99.91 <b>Oberboden liefern und andecken, Dicke 20 - 30 cm</b> Oberboden liefern und profilgerecht andecken. Andeckung 'in Nebenflächen' Einbau '3 cm unter Gehwegkante ' Dicke der Andeckung '20 - 30 cm ' Abgerechnet wird nach Auftragsprofilen.	5,00	m3	.....	.....
<b>2.6.50.</b>	<b>Bodenlager "Wanne" herst. Fläche des AN</b> Bodenlagerfläche außerhalb der Baustelle auf Flächen des AN für Bodenmieten als dichte "Wanne" in einer vom AN zu wählenden Weise ausbilden, Bodenmieten vor Regenwasser schützen.				



**LV: 1654-5 Bauabschnitt D: Ostfahrbahn und Kita-Parkplatz**

<b>OZ</b>	<b>Leistungsbeschreibung</b>	<b>Menge</b>	<b>Einheit</b>	<b>Einheitspreis in EUR</b>	<b>Gesamtbetrag in EUR</b>
	Einschließlich auffangen, behandeln und entsorgen von Wasser welches innerhalb des Systems anfällt. Einschließlich Rückbau der Bodenlagerfläche, Entsorgen des Abdichtungsmaterials und Wiederherstellung des Urzustandes der Lagerfläche.	50,00	m2	.....	.....
<b>2.6.60.</b>	<b>Boden lösen und zur "Wanne" fördern</b> Boden aus Abtragsbereichen profilgerecht lösen, laden zur Bodenlagerfläche "Wanne" fördern und entsprechend der Vorprobe sortiert abladen. Klasse 3 bis 5. Das Herstellen des Planums wird gesondert vergütet. Abgerechnet wird nach Wiegenoten.	100,00	m3	.....	.....
<b>2.6.70.</b>	<b>Zulage Bauschutt lösen und beseitigen</b> Zulage zur Position "Boden lösen und zur Wanne fördern" Bauschutt lösen, laden und zur Bodenlagerfläche "Wanne" fördern und entsprechend der Vorprobe sortiert abladen. Material: Mauerbrocken, Steine oder ähnliches.  Abgerechnet wird nach Wiegenoten.	20,00	m3	.....	.....
<b>2.6.80.</b>	<b>Zulage: Handschachtungen</b> Als Zulage zu den Positionen 'Boden lösen und entfernen' Handschachtungen im Bereich von Baumwurzeln.	5,00	m3	.....	.....
<b>2.6.90.</b>	<b>Boden gemäß LAGA beproben</b> Belastetes Material beproben einschl. Probenahme. Material = Boden Klasse 3 bis 5. Beurteilung nach Schadstoffbelastung im Feststoff und Eluat gemäß LAGA. Die Probenahme, Analytik und Bewertung muss von einem Labor erfolgen das von der  Freien und Hansestadt Hamburg, Behörde für Gesundheit u. Verbraucherschutz - Institut für Hygiene und Umwelt - - Umweltuntersuchungen -  anerkannt ist.				



LV: 1654-5 Bauabschnitt D: Ostfahrbahn und Kita-Parkplatz

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	-------	---------	-------------------------	------------------------

Die Untersuchungsergebnisse sind den AG in 2-facher  
 Ausfertigung zu übergeben.

		2,00	St	.....	.....
--	--	------	----	-------	-------

**2.6.100. Boden Z 0 aus "Wanne" laden, einbauen, Auftragsbereiche**  
 Unbelasteten, verdichtungsfähigen Boden aus Bodenlagerfläche  
 "Wanne" laden und in den Flächen des Straßenbegleitgrüns die  
 senkrecht gestellten KG-Rohre zur Luftzufuhr der  
 Wurzelbelüftungsgräben schonend verfüllen.  
 Klasse 3 bis 5.  
 Zuordnungswert Z 0 gem. LAGA

		20,00	m3	.....	.....
--	--	-------	----	-------	-------

**2.6.110. Boden Z 1 aus "Wanne" laden, verwerten**  
 Belasteten Boden aus Bodenlagerfläche "Wanne" laden  
 und der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.  
 Klasse 3 bis 5.  
 Zuordnungswert Z 1 gem. LAGA  
 Sämtlichen Boden in Eigentum des AN übernehmen und einer  
 Verwertung zuführen.  
 Entsorgungsnachweis führen.  
 Das Herstellen des Planums wird gesondert vergütet.  
 Das spezifische Gewicht des Bodens wird mit 1,85 t/m3  
 angenommen.

		20,00	m3	.....	.....
--	--	-------	----	-------	-------

**2.6.120. Boden Z 1.1 aus "Wanne" laden, verwerten**  
 Belasteten Boden aus Bodenlagerfläche "Wanne" laden  
 und der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.  
 Klasse 3 bis 5.  
 Zuordnungswert Z 1.1 gem. LAGA  
 Sämtlichen Boden in Eigentum des AN übernehmen und einer  
 Verwertung zuführen.  
 Entsorgungsnachweis führen.  
 Das Herstellen des Planums wird gesondert vergütet.  
 Das spezifische Gewicht des Bodens wird mit 1,85 t/m3  
 angenommen.

		20,00	m3	.....	.....
--	--	-------	----	-------	-------

**2.6.130. Boden Z 1.2 aus "Wanne" laden, verwerten**  
 Belasteten Boden aus Bodenlagerfläche "Wanne" laden  
 und der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.  
 Klasse 3 bis 5.  
 Zuordnungswert Z 1.2 gem. LAGA  
 Sämtlichen Boden in Eigentum des AN übernehmen und einer  
 Verwertung zuführen.  
 Entsorgungsnachweis führen.



**LV: 1654-5 Bauabschnitt D: Ostfahrbahn und Kita-Parkplatz**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Das Herstellen des Planums wird gesondert vergütet. Das spezifische Gewicht des Bodens wird mit 1,85 t/m3 angenommen.	20,00	m3	.....	.....
<b>2.6.140.</b>	<b>Boden Z 2 aus "Wanne" laden, verwerten</b> Belasteten Boden aus Bodenlagerfläche "Wanne" laden und der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Klasse 3 bis 5. Zuordnungswert Z 2 gem. LAGA Sämtlichen Boden in Eigentum des AN übernehmen und einer Verwertung zuführen. Entsorgungsnachweis führen. Das Herstellen des Planums wird gesondert vergütet. Das spezifische Gewicht des Bodens wird mit 1,85 t/m3 angenommen.	40,00	t	.....	.....
<b>2.6.150.</b>	<b>Material liefern und einbauen, Füllboden</b> Material liefern, profilgerecht einbauen und verdich- ten. Material = Grobkörniger Boden. Einbaustelle = Auftragsbereiche und Vertiefungen, die durch Aushub ungeeigneten Bodens und Abbruch von baulichen Anlagen oder Gebäuden entstanden sind. Das Herstellen des Planums wird gesondert vergütet. Abgerechnet wird nach Auftragsprofilen.	10,00	m3	.....	.....
	Summe 2.6.		Erdbau		.....



LV: 1654-5 Bauabschnitt D: Ostfahrbahn und Kita-Parkplatz

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
<b>2.8.</b>	<b>Baugruben, Leitungsgräben</b>				
	Leitungsgräben, Parkplatzbeleuchtung				
<b>2.8.10.</b>	<b>Kabelgraben herstellen</b> Kabelgraben profilgerecht herstellen. Straßenaufbruch wird gesondert vergütet. Bodenklassen 3 bis 5. Grabentiefe bis 70 cm. Breite der Grabensohle 15 cm. Verbau und Wasserhaltung ist nicht erforderlich. Aushub zur Wiederverwendung innerhalb der Baustelle lagern, nach Verlegen der Kabel in Graben einbauen und verdichten. Zum Verfüllen nicht verwendeten Aushub der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Abgerechnet wird mit senkrechten Wänden.	3,00	m3	.....	.....
<b>2.8.20.</b>	StL-Nr. 08.108/205.91.15.26.01 <b>Leitungsgraben herstellen, Tiefe bis 1,25 m, DN bis 150</b> Leitungsgraben profilgerecht herstellen. Straßenaufbruch wird gesondert vergütet. Boden-/Felsklasse '3 bis 5 ' Grabentiefe bis 1,25 m. Breite der Grabensohle für Rohr DN bis 150. Notwendigen Verbau entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen herstellen, vorhalten und entfernen. Aushub zur Wiederverwendung innerhalb der Baustelle lagern, nach Verlegen der Leitung in Graben einschließlich Leitungszone einbauen und verdichten. Zum Verfüllen nicht verwendeten Aushub der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Abgerechnet wird mit senkrechten Wänden. Grabenbreite nach DIN 18 300 ohne Berücksichtigung eines Verbaus.	3,00	m3	.....	.....
<b>2.8.30.</b>	StL-Nr. 08.108/205.92.15.26.01 <b>Leitungsgraben herstellen, Tiefe 1,25-1,75 m, DN bis 150</b> Leitungsgraben profilgerecht herstellen. Straßenaufbruch wird gesondert vergütet. Boden-/Felsklasse '3 bis 5 ' Grabentiefe über 1,25 bis 1,75 m. Breite der Grabensohle für Rohr DN bis 150. Notwendigen Verbau entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen herstellen, vorhalten und entfernen. Aushub zur Wiederverwendung innerhalb der Baustelle lagern, nach Verlegen der Leitung in Graben				



**LV: 1654-5 Bauabschnitt D: Ostfahrbahn und Kita-Parkplatz**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>einschließlich Leitungszone einbauen und verdichten.                      Zum Verfüllen nicht verwendeten Aushub der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.                      Abgerechnet wird mit senkrechten Wänden. Grabenbreite nach DIN 18 300 ohne Berücksichtigung eines Verbaus.</p>	3,00	m3	.....	.....
<b>2.8.40.</b>	<p><b>Zulage: Material lief.,in Leitungsgr.</b>                      Zulage zu den Positionen 'Leitungsgraben herstellen'.                      Material liefern, in Leitungsgraben einschließlich Schachtbaugruben einbauen und verdichten.                      Material = Gemischtkörniger Boden.                      Material für Einbau in Wasserschutzzone geeignet.                      Material nach Verlegen der Leitung in Graben oberhalb der Leitungszone einbauen und verdichten.                      Abgerechnet wird mit senkrechten Wänden entsprechend der Abrechnung beim Aushub, abzüglich der durch Baukörper mit mehr als 0,1 m2 Querschnitt sowie durch Teilverfüllungen verdrängten Mengen.</p> <p>Zum Verfüllen nicht geeigneten Aushub der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.</p>	3,00	m3	.....	.....
Summe	2.8.		Baugruben, Leitungsgräben		.....



**LV: 1654-5 Bauabschnitt D: Ostfahrbahn und Kita-Parkplatz**

<b>OZ</b>	<b>Leistungsbeschreibung</b>	<b>Menge</b>	<b>Einheit</b>	<b>Einheitspreis in EUR</b>	<b>Gesamtbetrag in EUR</b>
<b>2.9.</b>	<b>Wasserhaltung</b>				
<b>2.9.10.</b>	<p><b>Oberflächenwasser ableiten</b>                      Das Oberflächenwasser der angrenzenden Fahrbahn ist vom Baufeld mit einem modellierten Wall aus Asphalttragschicht in die vorhandene Vorflut abzuleiten.                      Material: Asphalttragschicht inkl. liefern.                      Maßnahmen abschnittsweise entlang der Baustrecke herstellen, unterhalten und nach Gebrauchsende aufnehmen und fachgerecht entsorgen.                      Mit dieser Pauschale gewährleistet der AN, dass von der Fahrbahn ablaufendes Wasser nicht die Baudurchführung behindert bzw. erbrachte Bauleistungen schädigt.</p>	1,00	psch		.....
Summe	2.9. Wasserhaltung				.....



**LV: 1654-5 Bauabschnitt D: Ostfahrbahn und Kita-Parkplatz**

<b>OZ</b>	<b>Leistungsbeschreibung</b>	<b>Menge</b>	<b>Einheit</b>	<b>Einheitspreis in EUR</b>	<b>Gesamtbetrag in EUR</b>
<b>2.10.</b>	<b>Entwässerung für Straßen</b>				
	Hinweis PP-Rohre Rohre und Formstücke aus Polypropylen, Rohrtyp KG 2000, Farbe grün, gem. DIN EN 1852 mit Steckmuffenverbindung in Baulängen von 1 - 6 m liefern, zur Verwendungsstelle transportieren, verlegen und dichten, einschl. Abfuhr des verdrängten Bodens.				
<b>2.10.10.</b>	StL-Nr. 06.110/313.29.99.19.00 <b>Anschlussleitung herstellen Rohr DN 150 PP-Rohre (KG 2000), bis 1,25 m</b> Anschlussleitung zum Schacht bzw. zur Sammelrohrleitung nach statischen und konstruktiven Erfordernissen nach DIN EN 1610 herstellen. Anschluss an Schacht bzw. Sam- melrohrleitung sowie Formstücke werden gesondert vergütet. Rohr DN 150. Rohr 'vollwandiges Hochlastrohr aus Polypropylen, KG 2000 gem. DIN 8077/8078 sowie DIN EN 1852-1 ' Rohrverbindung 'Steckmuffe mit fest eingeklemmtem Dichtring' Bettung 'nach DIN EN 1610, Typ 1 ' Fließsohlentiefe bis 1,25 m. Überdeckungshöhe 'bis 1,10 m '	2,00	m	.....	.....
<b>2.10.20.</b>	StL-Nr. 06.110/313.29.99.99.00 <b>Anschlussleitung herstellen Rohr DN 150 PP-Rohre (KG 2000), 1,25 - 1,75 m</b> Anschlussleitung zum Schacht bzw. zur Sammelrohrleitung nach statischen und konstruktiven Erfordernissen nach DIN EN 1610 herstellen. Anschluss an Schacht bzw. Sam- melrohrleitung sowie Formstücke werden gesondert vergütet. Rohr DN 150. Rohr 'vollwandiges Hochlastrohr aus Polypropylen, KG 2000 gem. DIN 8077/8078 sowie DIN EN 1852-1 ' Rohrverbindung 'Steckmuffe mit fest eingeklemmtem Dichtring' Bettung 'nach DIN EN 1610, Typ 1 ' Fließsohlentiefe '1,25 m bis 1,75 m ' Überdeckungshöhe 'bis 1,60 m '	2,00	m	.....	.....



**LV: 1654-5 Bauabschnitt D: Ostfahrbahn und Kita-Parkplatz**

<b>OZ</b>	<b>Leistungsbeschreibung</b>	<b>Menge</b>	<b>Einheit</b>	<b>Einheitspreis in EUR</b>	<b>Gesamtbetrag in EUR</b>
<b>2.10.30.</b>	StL-Nr. 06.110/342.01.02 <b>Leitungszone verfüllen Boden liefern Rohr DN 150</b> Boden in Leitungszone nach DIN EN 1610 über Bettung einbauen und verdichten. Boden des AN. Rohr DN 150.	6,00	m	.....	.....
<b>2.10.40.</b>	<b>Manschettendichtung liefern und einbauen</b>  Manschettendichtung für das Verbinden von Rohren liefern und einbauen, einschl. der ggf. erforderlichen Flachgummiringe für den Ausgleich verschiedener Außendurchmesser, DN 150	2,00	St	.....	.....
<b>2.10.50.</b>	<b>Formstück einbauen (Zul) Überschiebmuffen KGU DN 150</b> Formstück in Rohrleitung einbauen. Vergütet wird der Mehraufwand für den Einbau des Formstückes gegenüber der bis zur Innenfläche der Sammelrohrleitung durchgemessenen Rohrleitung. Formstück = Überschiebmuffen KGU DN 150 aus Polypropylen DN 150. Material 'PP-Rohre KG 2000, SN 8.'	2,00	St	.....	.....
<b>2.10.60.</b>	StL-Nr. 06.110/367.21.99.03 <b>Formstück einbauen (Zul) Bogen DN 150</b> Formstück in Rohrleitung einbauen. Vergütet wird der Mehraufwand für den Einbau des Formstückes gegenüber der bis zur Innenfläche der Sammelrohrleitung durchgemessenen Rohrleitung. Formstück = Bogen DN 150. Material 'PP-Rohre KG 2000 (SN 8).' Durchgangsrohr DN 150.	4,00	St	.....	.....
	Prüfungen, Untersuchungen, Sonstiges 'Trummenanschlussleitungen'				
<b>2.10.70.</b>	<b>Kameradurchfahrung ausführen DN 150 Haltung 30 m Vor Betrieb Ausw. 3-fach CD(ROM)</b> Kameradurchfahrung von Entwässerungsrohrleitungen ausführen. Auf Schadstellen untersuchen und auf Datenträger dokumentieren. Datenträger dem AG übergeben. Rohr DN 150 mm.				



**LV: 1654-5 Bauabschnitt D: Ostfahrbahn und Kita-Parkplatz**

<b>OZ</b>	<b>Leistungsbeschreibung</b>	<b>Menge</b>	<b>Einheit</b>	<b>Einheitspreis in EUR</b>	<b>Gesamtbetrag in EUR</b>
	Haltungslänge bis 30 m. Leitung vor Inbetriebnahme prüfen. Auswertung mit Angabe von Haltung, Rohrmaterial, Rohrdurchmesser, Haltungslänge, Gefälle im Rohr und Stationierung von seitlichen Zuläufen und Schadstellen schriftlich in 3-facher Ausfertigung vorlegen. Datenträger = CD(ROM), aufbereitet in Video-codec nach Unterlagen des AG.	6,00	m	.....	.....
<b>2.10.80.</b>	<b>Entwässerungsleitung reinigen Rohr DN 150 Füll. bis 10 v.H. Räumg. verwerten</b> Entwässerungsleitung zur Vorbereitung auf die Kamera-durchführung im Hochdruck- oder Vakuumpülverfahren reinigen. Räumgut vorentwässern. Rohr DN 150. Verschmutzung bis 10 v.H. der Profilhöhe. Räumgut nach Wahl des AN verwerten.	6,00	m	.....	.....
<b>2.10.90.</b>	<b>Revisionsplan für Trummen und Anschlussleitungen herstellen</b> Revisionsplan über neu- bzw. ausgebaute Straßenabläufe einschl. der dazugehörigen Anschlussleitungen, Sattelstücke usw. in 2-facher Ausfertigung herstellen. Die Längen sind auf das jeweilige Siel einzumessen.	1,00	psch	.....	.....
	Straßenabläufe				
<b>2.10.100.</b>	<b>Straßenablauf herstellen</b> Straßenablauf gemäß ZTV-Siele Hmb. aus Betonfertigteilen mit Aufsatz, nach Zeichnung, herstellen. Auflager aus Beton C 8/10, 10 cm dick. Fugen aus Mörtel MG III DIN 1053, dicht füllen, Füllung glattstreichen, Erdarbeiten im Boden der Klassen 3 bis 5 ausführen, Boden der Verwertung nach Wahl des AG zuführen. Restbaugrube mit Beton C 8/10 zufüllen.	2,00	St	.....	.....
<b>2.10.110.</b>	<b>Aufsatz f. Straßenablauf aufsetzen 300x500,D,Guß Höhe Zug um Zug Distanzst.+Mörtel</b> Aufsatz für Straßenablauf nach DIN 1229 liefern und aufsetzen. Klasse D 400, Ausführung nach DIN 19 583, 300x500, mit Rahmen aus Gusseisen. Aufsatz zunächst provisorisch auflegen und entsprechend Bauablauf Zug um Zug bis auf planmäßige Höhe setzen. Fuge zwischen Fertigteilen mit Mörtel MG III nach DIN				



**LV: 1654-5 Bauabschnitt D: Ostfahrbahn und Kita-Parkplatz**

<b>OZ</b>	<b>Leistungsbeschreibung</b>	<b>Menge</b>	<b>Einheit</b>	<b>Einheitspreis in EUR</b>	<b>Gesamtbetrag in EUR</b>
	1053 unter Verwendung von mindestens 3 Distanzstücken entsprechender Festigkeit füllen. Füllung glattstrei- chen.	2,00	St	.....	.....
Summe	2.10.	Entwässerung für Straßen			.....



**LV: 1654-5 Bauabschnitt D: Ostfahrbahn und Kita-Parkplatz**

<b>OZ</b>	<b>Leistungsbeschreibung</b>	<b>Menge</b>	<b>Einheit</b>	<b>Einheitspreis in EUR</b>	<b>Gesamtbetrag in EUR</b>
<b>2.12.</b>	<b>Ungebundene Tragschichten</b>				
<b>2.12.10.</b>	StL-Nr. 10.112/003.93.99.04 <b>Schicht ohne Bindemittel aufnehmen, Schotterrassen</b> Schicht ohne Bindemittel aufnehmen. Erschwernisse durch Einbauten werden gesondert vergütet. Schicht 'Schotterrassen ' Dicke über 20 bis 30 cm. Fläche 'vorh. temporärer Parkplatz ' Baustoffgemisch 'natürliche Gesteinskörnung mit Oberboden' Baustoff der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	240,00	m2	.....	.....
<b>2.12.20.</b>	StL-Nr. 10.112/017.91.01 <b>Unterlage profilieren</b> Unterlage für Schicht ohne Bindemittel auf Sollhöhe nach Unterlagen des AG profilieren und verdichten. Liefern von Baustoff bzw. Entfernen von überschüssigem Baustoff wird gesondert vergütet. Erschwernisse durch Einbauten werden gesondert vergütet. Unterlage 'vorhandener oder eingebrachter F1 Boden ' Verformungsmodul der profilierten Unterlage mindestens 45 MN/m2. Unebenheit innerhalb einer 4,00 m langen Messstrecke höchstens 2 cm in Längs- und Querrichtung.	490,00	m2	.....	.....
<b>2.12.30.</b>	StL-Nr. 10.112/122.90.00.91 <b>Schicht aus frostunempf. Material herstellen, provisorischer Parkplatz</b> Schicht aus frostunempfindlichem Baustoffgemisch oder Boden herstellen. In Verkehrsflächen 'provisorischer Parkplatz' Einbaudicke '24 cm ' Abgerechnet wird nach Auftragsprofilen.	60,00	m3	.....	.....
<b>2.12.40.</b>	<b>HMVA-Tragschicht herstellen, Dicke 25 cm, provisorischer Parkplatz</b> Tragschicht herstellen. In Verkehrsflächen 'provisorischer Parkplatz ' Baustoffgemisch '0/32 HMVA-Tragschicht (salzreduziert) ' Einbaudicke = 25 cm.	125,00	m3	.....	.....
	Summe 2.12. Ungebundene Tragschichten				.....



LV: 1654-5 Bauabschnitt D: Ostfahrbahn und Kita-Parkplatz

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
<b>2.13.</b>	<b>Asphaltbauweisen</b>				
<b>2.13.10.</b>	<p><b>Asphalttragschicht einbauen, 8 cm dick, provisorischer Parkplatz</b>                      Asphalttragschicht im Bereich des Vollausbau                      aus Mischgut AC 22 T Hmb einbauen.                      Fläche = Fahrbahn.                      Einbaudicke = 12,5 cm                      Bindemittel = 50/70.                      Verwendung von Asphaltgranulat ist zulässig.</p>	490,00	m2	.....	.....
<b>2.13.20.</b>	<p>StL-Nr. 10.113/077.15.99  <b>Erschw. infolge Einbauten, gesamte Asphaltbefestigungen</b>                      Erschwernis infolge Einbauten, Schächten und Straße-                      nabläufen.                      Erschwernis beim Fräsen, Aufnehmen, Aufsprühen von Bi-                      tumenemulsionen sowie Herstellen von Asphalt-schichten.                      Asphaltbefestigung.                      Einbauten 'Schächte, Straßenabläufe'</p>	4,00	St	.....	.....
<b>2.13.30.</b>	<p><b>Arbeitsraum mit GA verfüll.</b>                      Gussasphaltdeckschicht aus MA 8 N im Handeinbau zur                      Wiederherstellung von Arbeitsräumen einbauen.                      Bindemittel 30/45 + VrZ.                      Verwendung von Gussasphaltgranulat bis 30% ist                      zulässig.</p>	0,50	t	.....	.....
	Summe 2.13.		Asphaltbauweisen		.....



**LV: 1654-5 Bauabschnitt D: Ostfahrbahn und Kita-Parkplatz**

<b>OZ</b>	<b>Leistungsbeschreibung</b>	<b>Menge</b>	<b>Einheit</b>	<b>Einheitspreis in EUR</b>	<b>Gesamtbetrag in EUR</b>
<b>2.15.</b>	<b>Pflaster, Platten, Borde, Rinnen</b>  Oberflächenbefestigung aufnehmen				
<b>2.15.10.</b>	<b>Plattenbelag aufnehmen, Gehweg</b> Plattenbelag aufnehmen. Aufnehmen der Tragschicht wird gesondert vergütet. Art = Platten aus Beton, ca. 7 cm dick. Mit Fugenfüllung aus Baustoffgemisch ohne Bindemittel. Bettung aus Baustoffgemisch ohne Bindemittel. Platten und übriges Aufbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	20,00	m2	.....	.....
	Borde				
<b>2.15.20.</b>	StL-Nr. 10.115/025.92.02.00 <b>Bordsteine aufnehmen. Hochbord</b> Bordsteine aufnehmen. Bordsteine 'Hoch- und Rundbordsteine' Fundament aus Beton, über 10 bis 20 cm dick, aufbrechen. Sämtliche Steine und übriges Aufbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	30,00	m	.....	.....
<b>2.15.30.</b>	StL-Nr. 10.115/025.92.02.00 <b>Bordsteine aufnehmen. Tiefbord</b> Bordsteine aufnehmen. Bordsteine 'Tiefborde und Abgrenzungsteine 8-10 cm dick ' Fundament aus Beton, über 10 bis 20 cm dick, aufbrechen. Sämtliche Steine und übriges Aufbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	10,00	m	.....	.....
<b>2.15.40.</b>	StL-Nr. 10.115/310.99.01.91.99 <b>Bordsteine aus Beton setzen, Hochbord</b> Bordsteine aus Beton setzen. Bordstein 'Hochbord 12/15 /25/ 100 und 50 cm ' Einlegen von Dichtstreifen je Bordsteinstoß. Bordstein 'zwischen Fahrbahn und Überfahrt zum prov. Parkplatz' Gerader Stein.				



**LV: 1654-5 Bauabschnitt D: Ostfahrbahn und Kita-Parkplatz**

<b>OZ</b>	<b>Leistungsbeschreibung</b>	<b>Menge</b>	<b>Einheit</b>	<b>Einheitspreis in EUR</b>	<b>Gesamtbetrag in EUR</b>
	Rückenstütze 'aus Beton C12/15, 10 cm breit herstellen ' Fundamentbeton 'C12/15, 20 cm dick herstellen. Erforderliche Erdarbeiten ausführen. '	6,00	m	.....	.....
<b>2.15.50.</b>	<b>Bordsteine aus Beton setzen, Tiefbord</b> Bordsteine aus Beton setzen. Bordstein 'Tiefbord 10 /25/ 100 und 50 cm ' Einlegen von Dichtstreifen je Bordsteinstoß. Bordstein 'zw. Parkplatz und unbefestigter Nebenfläche' Gerader Stein. Rückenstütze 'Rückenstütze aus Beton C12/15, 10 cm breit herstellen ' Fundamentbeton 'C12/15, 20 cm dick herstellen. Erforderliche Erdarbeiten ausführen. '	100,00	m	.....	.....
<b>2.15.60.</b>	<b>Bordsteine aus Beton setzen, Radius bis 1,00 m</b> Bordsteine aus Beton setzen. Bordstein 'Tiefbord 10/25/100 cm ' Einlegen von Dichtstreifen je Bordsteinstoß. Bordstein 'zw. Parkplatz und unbefestigter Nebenfläche ' Kurvenstein, Halbmesser bis 1,00 m. Rückenstütze 'aus Beton C12/15, 10 cm breit herstellen ' Fundamentbeton 'C12/15, 20 cm dick herstellen. Erforderliche Erdarbeiten ausführen. '	2,00	m	.....	.....
<b>2.15.70.</b>	<b>Bordsteine aus Beton setzen, Radius 2,50 - 5,00 m</b> Bordsteine aus Beton setzen. Bordstein 'Tiefbord 10/25/100 cm ' Einlegen von Dichtstreifen je Bordsteinstoß. Bordstein 'zw. Parkplatz und unbefestigter Nebenfläche' Kurvenstein, Halbmesser größer 2,50 bis 5,00 m. Rückenstütze 'aus Beton C12/15, 10 cm breit herstellen ' Fundamentbeton 'C12/15, 20 cm dick herstellen. Erforderliche Erdarbeiten ausführen. '	15,00	m	.....	.....
<b>2.15.80.</b>	<b>Bordsteine auf Gehrung schneiden, Tiefbord</b> Bordsteine auf Passmaß trennen. Bordstein 'Beton, 10x25 cm ' Bordstein trennen durch Schneiden. Bordstein auf Gehrung trennen.	6,00	St	.....	.....



**LV: 1654-5 Bauabschnitt D: Ostfahrbahn und Kita-Parkplatz**

<b>OZ</b>	<b>Leistungsbeschreibung</b>	<b>Menge</b>	<b>Einheit</b>	<b>Einheitspreis in EUR</b>	<b>Gesamtbetrag in EUR</b>
<b>2.15.90.</b>	<b>Bordsteine quer schneiden, Tiefbord</b> Bordsteine auf Passmaß trennen. Bordstein 'Beton, 10x25 cm ' Bordstein trennen durch Schneiden. Bordstein quer trennen.	5,00	St	.....	.....
Summe 2.15.	Pflaster, Platten, Borde, Rinnen				.....



**LV: 1654-5 Bauabschnitt D: Ostfahrbahn und Kita-Parkplatz**

<b>OZ</b>	<b>Leistungsbeschreibung</b>	<b>Menge</b>	<b>Einheit</b>	<b>Einheitspreis in EUR</b>	<b>Gesamtbetrag in EUR</b>
<b>2.31.</b>	<b>Fahrbahnmarkierungen</b>				
<b>2.31.10.</b>	StL-Nr. 05.131/107.02 <b>Markierungsfläche reinigen Saugkehrwagen</b> Fläche der Markierung auf Anordnung des AG reinigen. Kehrgut aufnehmen und nach Wahl des AN der Verwertung zuführen. Abgerechnet wird die zu markierende Fläche. Bei Pfeil, Buchstabe, Ziffer, Verkehrsschild, und Piktogramm er- gibt sich die Fläche aus dem kleinsten umschließenden Rechteck. Reinigung mit Saugkehrwagen.	15,00	m2	.....	.....
<b>2.31.20.</b>	StL-Nr. 05.131/103 <b>Markierungsfläche trocknen</b> Fläche für Markierung auf Anordnung des AG schonend trocknen. Abgerechnet wird die zu markierende Fläche. Bei Pfeil, Buchstabe, Ziffer, Verkehrsschild und Piktogramm ergibt sich die Fläche aus dem kleinsten umschließenden Recht- eck.	15,00	m2	.....	.....
<b>2.31.30.</b>	StL-Nr. 05.131/303.11.16.01.09 <b>Längsmarkierung Typ II herstellen, 0,12 m, Durchgehend</b> Längsmarkierung Typ II einschl. evtl. Sperrflächenum- randung herstellen. Losen Schmutz von zu markierender Fläche entfernen. Abgerechnet wird der markierte Strich, bei Doppelstri- chen zwei Striche. Strich mit Vormarkierung als Erstmarkierung. Strichbreite = 0,12 m. Durchgehend. Markierungsstoffart = Heißplastikmasse. Verkehrsklasse = P 6. Markierung 'auf Asphaltbeton '	100,00	m	.....	.....
	Summe 2.31. Fahrbahnmarkierungen				.....



**LV: 1654-5 Bauabschnitt D: Ostfahrbahn und Kita-Parkplatz**

<b>OZ</b>	<b>Leistungsbeschreibung</b>	<b>Menge</b>	<b>Einheit</b>	<b>Einheitspreis in EUR</b>	<b>Gesamtbetrag in EUR</b>
<b>2.90.</b>	<b>Verschiedenes</b>				
<b>2.90.10.</b>	<p><b>Tor, zweiflügelig, aufnehmen, lagern. Stahlgitterzaun Höhe bis ca. 1,20 m Breite bis 4,00m</b>                      Tür/Tor, mit beidseitigen Pfosten, einschließlich der erforderlichen Erdarbeiten, aufnehmen.                      Stahlgitterzaun.                      Höhe bis ca. 1,20 m.                      Breite bis 4,00 m.                      Pfosten in Beton.                      Pfostenlöcher entsprechend der sie umgebenden Fläche schließen. Material liefern.                      Material 'säubern und innerhalb der Baustelle lagern. Aufbruchgut einer Verwertung nach Wahl des AN zuführen.'</p>	1,00	St	.....	.....
<b>2.90.20.</b>	<p><b>Tor des AG, zweiflügelig, setzen</b>                      Tor des AG, zweiflügelig, für Stahlgitterzaun einschließlich der erforderlichen Erdarbeiten setzen.                      Fehlende Verbindungsteile aus nichtrostendem Stahl mindestens der Stahlsorte A 2 liefert der AN. Zaunanschluss herstellen.                      Torhöhe = 1,20 m                      Torbreite = 4,00 m                      Betonfundamente C 12/15, 40x40x80 cm.                      Bodenklasse 3 bis 5, überschüssiges Aushubmaterial der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.</p>	1,00	St	.....	.....
<b>2.90.30.</b>	<p><b>Zaun aufnehmen und lagern, Stahlgitterzaun, bis ca. 1,20 m Höhe</b>                      Zaun aufnehmen, einschließlich Verstrebungen.                      Stahlgitterzaun.                      Zaunhöhe 'bis ca. 1,20 m '                      Pfosten aus Stahl.                      Pfostenabstand über 2,00 bis 3,00 m.                      Pfosten 'in Fundament '                      Pfostenlöcher entsprechend der sie umgebenden Fläche schließen. Material aus Baustellenbereich.                      Wiederverwendbares Zaunmaterial säubern und innerhalb der Baustelle fördern und abladen. Übriges Material dem Eigentümer (Schulbau) übergeben.</p>	40,00	m	.....	.....
<b>2.90.40.</b>	<p><b>Stahlgitterzaun des AG herstellen</b>                      Stahlgitterzaun des AG, einschließlich der erforderlichen Erdarbeiten, herstellen. Fehlende Verbindungsteile aus nichtrostendem Stahl mindestens der Stahlsorte A2 liefert AN.</p>				



**LV: 1654-5 Bauabschnitt D: Ostfahrbahn und Kita-Parkplatz**

<b>OZ</b>	<b>Leistungsbeschreibung</b>	<b>Menge</b>	<b>Einheit</b>	<b>Einheitspreis in EUR</b>	<b>Gesamtbetrag in EUR</b>
	Zaunhöhe = 1,23 m. Pfostenlänge = 1,70 m. Betonfundament C12/15, Durchmesser = 30 cm, Tiefe = 60 cm, bis 5 cm unter Oberkante Gelände. Boden-/Felsklasse ' 3 bis 5 '	3,00	m	.....	.....
	Parkplatzbeleuchtung				
<b>2.90.50.</b>	<b>Kabel umlegen</b> Kabel umlegen inkl. Erdarbeiten zum Freilegen der Leitung. Kabel wird während des Umlegens ausser Betrieb gesetzt. Kabelmasse bis 2 kg/m. Kabel freiliegend. Kabel aufnehmen und in Graben verlegen.	20,00	m	.....	.....
<b>2.90.60.</b>	<b>Parkplatzbeleuchtung umsetzen</b> Vorhandene Beleuchtungsmasten umsetzen und anschließen. Inkl. Erdarbeiten. Material: Beleuchtungsmasten rund Höhe: ca. 300 cm Durchmesser: ca. 20 cm Betonfundamente C 12/15, Maße nach statischer Erfordernis Bodenklasse 3 bis 5, überschüssiges Aushubmaterial der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Kabelgraben und Kabelverlegung im Graben werden gesondert vergütet. Löcher mit geeignetem Boden des AN verfüllen und verdichten.	2,00	St	.....	.....
	Summe 2.90.		Verschiedenes		.....
	Summe 2.		Straßenbauarbeiten Kitaparkplatz		.....



---

**LV: 1654-5 Bauabschnitt D: Ostfahrbahn und Kita-Parkplatz**

---

**Zusammenstellung**

<b>1.</b>	<b>Straßenbauarbeiten Ostfahrbahn</b>	<b>EUR</b>
1.1.	Baustelleneinrichtung, Baubegleitende Leistungen	_____
1.5.	Verkehrssicherung an Arbeitsstellen	_____
1.6.	Erdbau	_____
1.8.	Baugruben, Leitungsgräben	_____
1.9.	Wasserhaltung	_____
1.10.	Entwässerung für Straßen	_____
1.12.	Ungebundene Tragschichten	_____
1.13.	Asphaltbauweisen	_____
1.14.	Betonbauweisen	_____
1.15.	Pflaster, Platten, Borde, Rinnen	_____
1.30.	Verkehrsbeschilderung	_____
1.90.	Verschiedenes	_____
<b>Gesamt</b>	<b>Straßenbauarbeiten Ostfahrbahn</b>	_____



---

**LV: 1654-5 Bauabschnitt D: Ostfahrbahn und Kita-Parkplatz**

---

<b>2.</b>	<b>Straßenbauarbeiten Kitaparkplatz</b>	<b>EUR</b>
2.1.	Baustelleneinrichtung, Baubegleitende Leistungen	_____
2.5.	Verkehrssicherung an Arbeitsstellen	_____
2.6.	Erdbau	_____
2.8.	Baugruben, Leitungsgräben	_____
2.9.	Wasserhaltung	_____
2.10.	Entwässerung für Straßen	_____
2.12.	Ungebundene Tragschichten	_____
2.13.	Asphaltbauweisen	_____
2.15.	Pflaster, Platten, Borde, Rinnen	_____
2.31.	Fahrbahnmarkierungen	_____
2.90.	Verschiedenes	_____
<b>Gesamt</b>	<b>Straßenbauarbeiten Kitaparkplatz</b>	_____



---

**LV: 1654-5 Bauabschnitt D: Ostfahrbahn und Kita-Parkplatz**

---

**LV 1654-5 EUR**

---

1. Straßenbauarbeiten Ostfahrbahn \_\_\_\_\_

2. Straßenbauarbeiten Kitaparkplatz \_\_\_\_\_

---

**Gesamt 1654-5 Bauabschnitt D: Ostfahrbahn und Kita-Parkplatz \_\_\_\_\_**

Zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer aus \_\_\_\_\_ **EUR**

in Höhe von 19,00 % \_\_\_\_\_ **EUR**

\_\_\_\_\_ **EUR**

Das LV besteht aus den Seiten 1 bis 76

---

(Ort) (Datum) (rechtsgültige Unterschrift)